Die auf der Expedition S. M. S. »Gazelle« von Dr. Naumann im malayischen Gebiet gesammelten Siphonogamen[1]) (Phanerogamen),

mit Ausnahme der schon publicirten Gramineae, Cyperaceae, Orchidaceae,

bearbeitet von

A. Engler.

(Vergl. Bot. Jahrb. IV. S. 53, V. S. 76, 133, VI. S. 233.)

Während die von Dr. Naumann gesammelten Moose eine nicht unbedeutende Anzahl neuer Formen ergeben haben, hat sich schließlich nach der mühsamen Bestimmung der zum Teil in unvollkommenen Exemplaren gesammelten höheren Pflanzen herausgestellt, dass viele derselben von den von der Gazelle berührten Standorten schon durch Sammler anderer Nationen bekannt gemacht worden waren. Um daher den knappen Raum dieser Jahrbücher nicht zu sehr in Anspruch zu nehmen und zugleich auch den Florencharakter der einzelnen Vegetationsgebiete mehr hervortreten zu lassen, will ich hier eine ausführlichere Aufzählung nur von den gesammelten Pflanzen derjenigen Gebiete geben, von welchen wir durch die Expedition eine Erweiterung unserer bisherigen Kenntnisse zu verzeichnen haben. Da das Sammeln auf der Expedition nur gelegentlich betrieben

1) Darüber, dass die Bezeichnungen Phanerogamen und Kryptogamen unzutreffende sind, besteht schon lange kein Zweifel; es wird dies auch durch die mehrfachen Versuche, andere Namen an Stelle der allerdings ziemlich fest eingebürgerten und wohl kaum zu verdrängenden einzuführen, erwiesen. Da nach der erwiesenen Homologie von Pollen, Mikrosporen und Isosporen man alles Recht hat, so wie es der Laie schon längst that, den Sporangienstand von Equisetum oder Lycopodium als Blüte zu bezeichnen, da ferner die Archegonien der Archegoniaten mit denen der Gymnospermen im höchsten Grade übereinstimmen, diese letzteren aber durch ihren Befruchtungsmodus doch wieder den Angiospermen näher stehen, als den Archegoniaten, so bleibt als wesentlicher Unterschied zwischen den archegoniaten Blütenpflanzen (Gefäßkryptogamen oder Pteridophyten) und den als Blütenpflanzen im engern Sinne bezeichneten Phanerogamen nur der verschiedene Befruchtungsmodus übrig, demzufolge ich nach Ausscheidung der Bryophytae die höheren Archegoniatae, welche übrigens auch ganz gut als Pteridophytae bezeichnet worden sind, Zoidiogamae, die sogenannten Phanerogamen aber Siphonogamen nenne. Diese Bezeichnungsweise habe ich zuerst in meinem Führer durch den botanischen Garten zu Breslau angewendet.

werden konnte und der Aufenthalt an den einzelnen Stationen nur von kurzer Dauer war, so ist es erklärlich, dass in den Sammlungen vorzugsweise die oft in weiten tropischen Gebieten sehr einförmige Küstenflora vertreten ist. Wo sich Gelegenheit bot, in das Innere oder in die Gebirge vorzudringen, hat die Expedition auch bei kurzem Aufenthalt Neues zu Tage gefördert. Es ist daher dringend zu wünschen, dass bei den Expeditionen, welche jetzt mehrfach zu kolonialen Zwecken unternommen werden, die dieselben begleitenden Botaniker auch dann, wenn nur kurze Zeit zur Verfügung steht, die Küstenflora zunächst liegen lassen und vor allem, so viel als möglich, nach dem Inneren vordringen.

Cycadaceae.

Cycas circinalis L. quoad synonym. Fl. Malab. III. 1. 3, 21.

Timor, Atapupu, in silva montana. Trunci usque ad 7 m. alti, minores hinc inde in valle dispersi (29. 5. 75).

Verbreitet im malayischen Gebiet bis zu den Tonga-Inseln.

Taxaceae.

Podocarpus polystachya R. Br. in Horsf. Pl. jav. rar. p. 40.

Insula Neu-Guinea, in parte occidentali, in silva montana ad sinum Segaar-Bay (17. 6. 75).

Findet sich außerdem bei Singapur, auf Sumatra und Borneo.

P. elata R. Br. ex Mirb. in Mém. Mus. XIII. 75.

Timor, in parte boreali sinus Kupang-Bay, in silva montana pr. Taimanani (24. 5. 75).

Ist nach den Angaben des Sammlers ein kleines Sträuchlein, doch stimmen die Zweige und Blätter sehr gut mit Exemplaren von der Rockinghams-Bay in Queensland und mit solchen vom Hastings River in N.-S.-Wales, bei welchen nur bisweilen der Mucro an der Spitze der Blätter etwas länger ist. Von R. Brown am Petersons River gesammelte Exemplare (herb. Kew) besitzen ein wenig kleinere Blätter.

Pandanaceae.

Bearbeitet von Prof. Dr. Herm. Graf zu Solms-Laubach.

Pandanus Kurzianus Solms in Linnaea VIII. p. 4. — Jeanneretia littoralis Gaudich. Voy. de la Bonite tab. 25, fig. 1—7.

Insulae Salomonis, Bougainville (28. 8. 75).

Stämme verästelt, 4—8 m. hoch. Früchte rot. Form mit schwacher Bedornung der Blätter. Bisher vom westlichen Java, Halmabeira, Borneo, Ceram und Celebes (Beccari) bekannt.

P. dubius Spreng. Syst. veg. III. 897; Kurz in Seem. Journ. of bot. V. p. 127, tab. 64; Solms l. c. p. 48.

Insula Neu-Hannover, in parte occidentali, Cap Queen-Charlotte; frequens, interdum 10 m. alta, syncarpiis maximis, pendulis (20. 7. 75).

Bisher vom südlichen Java und den Molukken bekannt.

Auch von Neu-Mecklenburg (Neu-Irland) liegt ein Blatt vor, welches nach Graf SOLMS fast zweifellos einer jungen Pflanze des P. dubius angehört hat.

P. spec. nova, valde affinis P. subumbellato Becc., ceramico Rumph. et batyrophoro (Gaudich.) Kurz., stigmatibus sessilibus crenatis ab omnibus diversa.

Ins. Neu-Guinea (6. 75).

Nur unvollständige Fruchtstände und einige Blätter, deren Zugehörigkeit zu den ersteren nicht ganz zweifelhaft ist, liegen vor.

P. ad typum Pandani fascicularis Lam. pertinens.

Ins. Dana pr. Savu (11. 5. 75).

Nur Drupae sind vorhanden, welche einige Ähnlichkeit mit P. fragrans Brogn. zeigen.

Freycinetia? scandens Gaudich. in Freyc. Voy. de l'Uranie Bot. p. 432, tab. 42.

Ins. Neu-Hannover.

Nur teilweise schon zerstörte Früchte und Samen sind vorhanden, so dass es nicht ganz sicher ist, ob diese Pflanze zu der von Java bis zu den Tonga-Inseln zerstreut vorkommenden Fr. scandens gehört.

Potamogetonaceae.

Die marinen Arten dieser Familie wurden bereits im Jahre 1875 von Prof. ASCHERSON bestimmt. (Vergl. Bot. Zeit. 1875, p. 761).

Cymodocea rotundata (Ehrbg. et Hempr.) Aschers. et Schweinf. in Verh. d. naturf. Fr. Berlins, Dec. 1870.

Ins. Neu-Mecklenburg (Neu-Irland), solo coralligeno ad oram austro-occidentalem (31. 7. 75).

C. isoëtifolia Aschers. in Sitzungsber. der Ges. naturf. Fr. Berlins, Jan. 1867.

Ins. Tongaenses, Vavao (12. 75); Tongatabu, pr. Nackualafa, cum Halophila ovali (11. 75).

Ins. Vitienses, Matuku, cum Halophila ovali und Halodule uninervi, 1 m. infra aquam (24. 5. 75).

Verbreitet im indischen und stillen Ocean.

Halodule uninervis (Forsk.) Aschers. — Hal. australis Miq. Flora v. Nederl. Indie III. p. 227.

Ins. Tongaenses, Vavao (12. 75).

Ins. Neu-Mecklenburg (Neu-Irland) solo coralligeno ad oram austro-occidentalem (7. 75).

Verbreitet im stillen und indischen Ocean.

Najadaceae.

Najas tenuifolia R. Br. Prodr. 345.

Australia boreali-occidentalis, in continente ad archipelagum Dampieri (28. 4. 75).

Hydrocharitaceae.

Wurden bereits im Jahre 1875 von Prof. Ascherson bestimmt. (Vergl. Bot. Zeit. 1875, p. 761).

Enhalus acoroides (L. fil.) Steud. nomencl. I. 554; Ascherson in Linnaea, neue Folge I. p. 158.

Ad insulam Neu-Mecklenburg (Neu-Irland) (31. 7. 75).

Ins. Neu-Guinea, ora occid., ad sinum Segaar-Bay, 1—2 m. infra aquam in arena corallina (6. 75).

Verbreitet an den Küsten des indischen Oceans.

Thalassia Hemprichii (Ehrb.) Aschers. in Petermanns Geogr. Mitt. 1871, p. 242.

Ins. Neu-Hannover, in ora occidentali (7. 75).

Verbreitet an den Küsten des indischen Oceans, sowie im südwestlichen Teil des stillen Oceans von Neu-Caledonien bis zu den Liu-Kiu-Inseln.

Halophila ovalis (R. Br.) Hook. f. Fl. Tasman. II. 45.

Ins. Tongaenses, Vavao (12. 75); Tongatabu, pr. Nakualafa solo coralligeno (11. 75).

Ins. Samoenses; Upolu; ejecta pr. Apia (25. 12. 75).

Verbreitet im indischen Ocean und im angrenzenden Teil des stillen Oceans.

Araceae.

Pothos Zippelii Schott in Ann. Mus. Lugd. bat. I. 131; Engl. in DC. Monogr. Phaner. II. p. 86.

Ins. Neu-Guinea, in parte interiore sinus Mac Cluer Bay, frequens in silva Rhizophoracearum (17. 6. 75).

P. papuanus Becc. mpt.; Engl. in Malesia I. p. 261.

Ins. Neu-Guinea, cum priore.

Beide Arten wegen mangelnder Blüten nicht mit Sicherheit bestimmbar.

Epipremnum mirabile Schott Gen. Ar. t. 79.

Timor, Montes Taimanani, in parte boreali sinus Kupang-Bay, ad altas arbores altissime scandens, etiam frequens prope Kupang (24. 5. 75).

Ins. Neu-Hannover, in ora occidentali, Cap Queens Charlotte, in silva Rhizophoracearum (19. 7. 75).

Über die verwickelte Synonymie dieser im malayischen Gebiet, namentlich in der austro-malayischen Provinz weit verbreiteten Pflanze vergleiche man namentlich meine Bemerkungen in den Bot. Jahrb. I. 181.

Colocasia Antiquorum Schott Meletem. I. 18.

Timor, pr. pagum Taimanani, in silva montana circa 450 m (24. 5. 75).

Verbreitet im malayischen und polynesischen Gebiet.

Lemnaceae.

Spirodela oligorrhiza (Kurz) Hegelmaier var. melanorrhiza (F. Muell. et Kurz) Hegelmaier Lemnaceae p. 148. — Lemna melanorrhiza F. Muell. et Kurz in Seem. Journ. 1867, p. 115 pr. p.

Ins. Vitiensis Levu, Rewa inferior, in fossis pagi (1. 12. 75).

Flagellariaceae.

Flagellaria indica L., Kunth Enum. III. 370.

Ins. Neu-Hannover, in parte interiore circ. ad 250 m, in fruticetis montanis atque in silva littorali (25. 7. 75).

Verbreitet im tropischen Asien und in Afrika.

Commelinaceae.

Pollia macrophylla Benth. Fl. austral. VII. 90.

Ins. Salomonis, Bougainville, inter gramina et filices (28. 8. 75).

Findet sich auch mehrfach in Nordostaustralien, in Queensland.

Liliaceae.

Dracaena reflexa Lam. Encyc. II. 324; Baker in Journ. Linn. Soc. XIV. 530.

Ins. Neu-Mecklenburg (Neu-Irland), in parte austro-orientali, Port Sulphur, in silva primaeva littorali (Djungl) (19. 8. 75).

Kleiner verzweigter Baum.

In Mauritius heimisch; aber in den Tropen mehrfach kultivirt und hier wahrscheinlich verwildert.

Cordyline terminalis Kunth var. sepiaria (Seemann) Baker in Journ. Linn. Soc. XIV. 539. — C. sepiaria Seemann Fl. Vit. 311, t. 94.

Ins. Neu-Mecklenburg (Neu-Irland), in ora meridionali (31. 7. 75).

Von den Eingeborenen werden die Blätter als Armschmuck getragen.

Ins. Vitiensis Matuku, in silva montana (24. 11. 75).

Wird 2—6 m hoch, führt auf Matuku den Namen *Doke;* die Wurzel »*Ng'ai*« wird von den Eingeborenen genossen.

Diese Varietät ist schon von beiden Fundorten bekannt; die typische Form und ihre Varietäten sind durch das ganze malayische und polynesische Gebiet zerstreut.

Asparagus racemosus Willd. Sp. II. 152; Baker in Journ. Linn. Soc. XIV. 623. — A. dubius Decaisne Nouv. Ann. Mus. III. 363.

Timor, Kupang versus Babomo (5. 75).

Verbreitet im ganzen Tropengebiet der alten Welt.

Amaryllidaceae.

Crinum macrantherum Engl. foliis magnis, basi lata sessilibus, late lineari-lanceolatis, apicem versus longe angustatis; bracteis involucrantibus late lanceolatis, demum floribus longe superatis; pedicellis brevibus, ovario elongato fusiformi, tubo tenuissimo quam laciniae lineares acutae

breviore; staminum filamentis angustissimis lacinias aequantibus, antheris anguste linearibus longissimis filamenti circa $^1/_3$—$^1/_4$ longitudine aequantibus, cruribus inaequilongis.

Herba usque 1 m alta, caudice crasso, multifoliato. Folia fere 1 m longa, medio circiter 1 dm lata. Pedunculus 1 dm longus, fere 2 cm crassus. Bracteae involucrantes 1,5 dm longae, e basi 3 cm lata sursum angustatae. Pedicelli 1,5—2 cm longi, sensim in ovarium 2—2,5 cm longum, 4—5 mm crassum transeuntes. Perianthii albi, odori tubus supra ovarium circ. 8 cm longum, 3—4 mm crassum, laciniae circ. 1 dm longae, 7—9 mm latae. Staminum filamenta lacinias subaequantia, antherae 3—3,3 cm longae, 1,5 mm latae, altera crure circ. 1,2, altera 1,8 cm et ultra longa.

Ins. Neu-Mecklenburg (Neu-Irland), in parte media montana orae meridionalis ad fluvium parvum inter bambusas (6. 8. 75).

Ins. Neu-Hannover, ora meridionalis (23. 7. 75).

Verwandt mit Crinum pedunculatum R. Br.; aber verschieden durch doppelt so breite Blätter; ferner sind bei unserer Pflanze die Staubblätter so lang wie die Segmente der Blütenhülle, nicht halb so lang. Endlich erreichen hier die Antheren eine Länge von 2,5 cm, hingegen bei Cr. pedunculatum nur 1,5 cm.

Taccaceae.

Tacca pinnatifida Forst. Plant. escul. p. 59 excl. syn. Rumph.; Forst. Prodr. n. 209.

Ins. Neu-Mecklenburg (Neu-Irland), in parte austro-orientali, Port Sulphur, in silva littorali (20. 8. 75); insulae Salomonis, Bougainville.

Ist auf lockerem sandigen Boden an den Küsten der Fiji-Inseln, der Gesellschafts-, der Samoa-Inseln und an der Sundastrasse verbreitet.

Zingiberaceae.

Curcuma longa L. Spec. n. 3; Roscoe in Trans. Linn. Soc. VIII. 355.

Bei der Schwierigkeit, Arten der Zingiberaceen im trockenen Zustande zu unterscheiden, ist diese Bestimmung nicht ohne Zweifel aufzunehmen.

Ins. Neu-Hannover, in silvis ad oram meridionalem, etiam in montibus (24. 7. 75).

Verbreitet in Ostindien und auf den Inseln des indischen Archipels.

Alpinia nutans (Willd.) Roscoe in Trans. Linn. Soc. VIII. 346.

Nom. vern.: »Labue«.

Ins. Neu-Hannover, Cape Queen Charlotte, in silva Rhizophoracearum (20. 7. 75).

Ins. Salomonis, Bougainville, in silva littorali orae occidentalis (26. 8. 75).

Verbreitet auf den Sunda-Inseln.

Marantaceae.

Phrynium dichotomum Roxb. Fl. ind. I. 2 (teste A. W. Eichler).

Ins. Neu-Guinea, in interiore parte sinus Mac Cluer-Bay, in silva umbrosa, usque 2 m alt. (18. 6. 75).

Verbreitet in Vorderindien, Java und auf den Molukken.

Piperaceae.

Bestimmt von Casimir de Candolle.

Piper Macgillivrayi C. DC. Prodr. XVI. 1. p. 335; Seem. Fl. vit. t. 75.

Ins. Vitiensis Matuku, in silva montana (24. 11. 75).

Findet sich auch auf den übrigen Fiji-Inseln sowie auf den Tonga- und Gesellschaftsinseln.

Piper officinarum C. DC. Prodr. XVI. 1. p. 356.

Timor, Kupang (5. 75).

Nom. vern. »Kurus utang«.

Verbreitet auf den Sunda-Inseln und Philippinen.

Peperomia insularum Miq. β. glabrata C. DC. in DC. Prodr. XVI. 1. p. 444.

Timor, in silvis montanis pr. Taimanani, insuper declivibus rupestribus, umbrosis alt. 500 m (24. 5. 75).

Dieselbe wurde bisher nur auf den Sandwich-Inseln gesammelt.

Casuarinaceae.

Casuarina equisetifolia Forst. Gen. pl. austr. p. 103, fig. 52.

Ins. Salomonis, Bougainville; in silva littorali ad oram occidentalem (27. 8. 75).

Ins. Neu-Guinea, ad sinum Segaar-Bay (17. 6. 75) atque in insula parva sinus Mac Cluer-Bay (21. 6. 75).

Ins. Dana, ad litora, circ. 10—15 m alta (11. 5. 75).

Timor, in silvis montanis pr. Taimanani, alt. 100 m (Dr. Studer 23. 5. 75). — Arbores usque 46 m altae.

Weit verbreitet in Ostindien und im malayischen Gebiet; vielfach angebaut.

Urticaceae.

Laportea peltata Gaudichaud Voyage 498; Decne, Herb. Timor 162, Weddell. Monogr. des Urticées p. 126. — »Daun Kasser« timorensisch.

Timor, silvae montanae pr. Taimanani, in rupibus umbrosis (24. 5. 75).

Die Pflanze brennt äußerst empfindlich und nachhaltend, sie wird von den Eingeborenen sehr gefürchtet, da sie selbst den Tod herbeiführen soll.

Fleurya ruderalis (Forst.) Gaudich. Uran. p. 497.

Ins. Neu-Guinea, ad margines silvarum pr. Mac Cluer-Bay (20. 6. 75).

Verbreitet auf den Inseln des malayischen Gebietes.

Memorialis hirta (Blume) Wedd. in DC. Prod. XVI. 1. p. 235 [6].

Ins. Neu-Hannover, ad fluviorum ripas (24. 7. 75).

Namentlich verbreitet im vorderindischen Gebiet; aber auch von Java bekannt.

Cypholophus heterophyllus Wedd. in DC. Prodr. 1. p. 235 [11].

Ins. Vitienses, Matuku, in vallibus silvaticis (24. 11. 75.)·
Bisher nur von den Fiji-Inseln bekannt.

Pipturus incanus (Blume) Wedd. in DC. Prodr. XVI. 1. p. 235[18].

Ins. Neu-Hannover, in ora australi; arbor circ. 10 m alta (25. 7. 75).

Ins. Vitienses, Matuku, in silva montana (24. 11. 75).
Verbreitet auf den Inseln des malayischen Gebietes.

Leucosyce capitellata (Poir.) Wedd. in DC. Prodr. XVI. 1. p. 235[27].

Ins. Neu-Hannover, ad ripas fluviorum (24. 7. 75).
Verbreitet im malayischen Gebiet.

Maoutia australis Wedd. Monogr. 480.

Ins. Vitienses, Matuku; frutex ramosus usque 2,5 m altus (24. 11. 75).
Verbreitet auf den Fiji- und Gesellschaftsinseln.

Ulmaceae.

Trema amboinensis Blume Mus. Lugd. bat. II. 61.

Ins. Vitienses, Levu, Rewa superior, in fruticetis (30. 11. 75).
Verbreitet im malayischen Gebiet.

Moraceae.

Artocarpus incisa Forst. Plant. escul. p. 23.

Ins. Neu-Guinea, in interiore parte sinus Mac Cluer-Bay, frequens (18. 6. 75).
Verbreitet auf den polynesischen Inseln.

Antiaris Bennettii Seem. in Bonplandia IX. (1861) p. 259 et X. p. 3 t. 7; Fl. vit. 253 t. 72.

Ins. Vitienses, Levu. Arbor 12 m alta, ramosa (30. 11. 75).
Daselbst schon von Seemann entdeckt, auch auf Wallis Island.

Ficus[1]) (Urostigma) timorensis Decaisne Herb. timor. in Nouvelles Ann. du Muséum III. 495.

Nom. vern. »Nonu« pr. Kupang.

Timor, in fruticetis pr. Kupang (15. 5. 75).

F. Naumanni Engl. glaberrima, ramulis lignosis, novellis dense foliosis; foliis petiolo 7—8-plo breviore supra late canaliculato suffultis, coriaceis, oblongis vel oblongo-ellipticis, utrinque obtusiusculis, nervis atque venis subtus valde, supra paullum prominentibus, pallidis, nervis lateralibus utrinque circ. 8—12 patentibus, infimis adscendentibus inferne validioribus et nervum collectivum a margine paullum remotum formantibus, nervis tenuioribus atque venis inter nervos laterales primarios interjectis illis

---

1) Bei den ungenügenden systematischen Zusammenstellungen, welche wir bis jetzt von der Gattung Ficus besitzen, sind natürlich die hier aufgestellten Arten mit einigem Misstrauen aufzunehmen, doch habe ich auch für diese Gattung die Herbarien von Berlin und Kew sorgfältig verglichen.

parallelis; receptaculis breviter pedunculatis parvis globosis; bracteis lanceolatis; perianthii tepalis 4 e basi ovata lanceolatis longe acuminatis; ovario obovoideo, stylo tenuissimo sublaterali ovario aequilongo, stigmate tenui filiformi.

Arbor circ. 10 m alta. Ramulorum internodia 4—6 mm longa. Foliorum petiolus 1—1,5 cm longus, lamina 8—12 cm longa, 3,5—6 cm lata, obtusa vel brevissime et obtuse acuminata, nervis lateralibus mediis atque superioribus angulo circ. 50°, infimis angulo circ. 30° a costa abeuntibus. Receptacula circ. 9 mm diametientia. Perianthii tepala circ. 1 mm longa.

Ins. Neu-Guinea, in silvis ad sinum Segaar- et Mac Cluer-Bay (17. 6. 75).

Ins. Neu-Mecklenburg (Neu-Irland), in silvis montanis ad portum Carteret (19. 8. 75).

Diese Art erinnert habituell sehr an F. timorensis Decne, ist aber durch die oben genau beschriebene Nervatur völlig verschieden.

F. rubricaulis Decne l. c. 496.

Ins. Neu-Hannover, ad oram occid. in solo coralligeno (20. 7. 75).

Ist auch von Timor bekannt; die dort gesammelten Exemplare des Berliner Herbariums haben weniger stark zugespitzte Blätter.

F. trichocarpa Decne l. c. 497. Forma glabrescens Engl.; ramulis fructiferis glabrescentibus.

Stimmt, abgesehen von den nur schwach behaarten Scheinfrüchten, sehr gut mit den Originalexemplaren von Decaisne überein.

Timor, Atapupu; inter pagum et silvam montanam (29. 5. 75).

F. haematocarpa Decne l. c. 494 (F. Gaudichaudiana Decne. Mss. in herb. Mus. Paris).

Nom. vern. malay. »Keka, Keka sina«.

Vielverzweigter Baum mit Luftwurzeln und mit rissiger, bräunlicher Rinde. Die jungen Blätter werden genossen.

Timor, Kupang-Bay, in hortis pagi Pariti (25. 5. 75).

F. platypoda (Miq.) A. Cunn.; Benth. Fl. Austr. VI. 169.

Ins. Dana, fruticeta densa usque 8 m alta in littore coralligeno componens (11. 5. 75).

F. (Eusyce) Gazellae Engl. ramulorum internodiis brevibus; foliis alternis, petiolis laminae $1/3$—$1/5$ aequantibus, supra profunde sulcatis, ferrugineo — puberulis; lamina membranacea, supra glabra nigrescente, subtus pallidiore costa et nervis sparse et longe albo-pilosa, utrinque asperula, obovata, breviter acuminata, basi obtusa, nervis lateralibus utrinque circ. 8 arcuatim adscendentibus, nervis secundariis tenuibus inter primarios transversis tenuibus subtus prominentibus; receptaculo breviter pedunculato globoso intus hinc inde albo-piloso; bracteis obovatis infra faucem insertis; perianthii tepalis lanceolatis scariosis gynoeceum aequantibus; ovario compresso ovoideo, stylo sublaterali ovarium superante, stigmate peltato.

Arbor circ. 10 m alta. Romorum internodia 2—8 mm longa. Foliorum petiolus

circ. 5 cm longus, lamina 1,5—1,8 cm longa, 11—11,5 cm lata, acumine 8 mm longa instructa, nervis lateralibus angulo circ. 60° a costa abeuntibus, inter se 1—1,5 cm distantibus. Receptaculum pedunculo vix 1 cm longo insidens, 1,2 cm diametiens. Bracteae faucem-claudentes circ. 1,5 mm longae. Tepala circ. 1,5 mm longa, ovarium superantia.

Ins. Neu-Mecklenburg (Neu-Irland), Port Sulphur, in silva montana in parte austro-orientali (Naumann 18. 8. 75).

Eine andere dieser Art sehr nahe stehende wurde ohne Blüten im Djungel an der Westküste von Neu-Hannover gesammelt; sie unterscheidet sich durch etwas kürzere Blattstiele und am Grunde herzförmige Blätter.

F. Novae-Hannoverae Engl. multiramosa, ramulis tenuibus novellis atque petiolis minute puberulis, nodis longe setosis; foliorum alternorum stipulis elongato-subulatis petiolum sulcatum superantibus, lamina lanceolata utrinque glabra, apicem versus longe angustata, nervis lateralibus utrinque circ. 8 arcuatim patentibus, venis densissime reticulatis subtus prominulis; ramulis floriferis bracteas parvas ovatas ciliatas inferne gerentibus, receptaculo depresse globoso; perianthii tepalis 3—4 latis subovatis ciliolatis; ovario sessili compresso, stylo e basi ascendente leviter recurvo.

Arbor trunco decumbente, multiramoso, cortice albo. Ramulorum internodia circ. 1—1,5 cm longa. Foliorum petiolus 8—9 mm longus, lamina 8—9 cm longa, 3—3,5 cm lata, in acumen fere 1 cm longum angustata, nervis lateralibus angulo circ. 80° a costa abeuntibus, inter se 5—7 mm remotis. Ramuli floriferi 6—8 mm longi, bracteis 1 mm longis inferne instructi in receptaculum fere 4 mm crassum exeuntes. Bracteae infra ostium receptaculi densae, obovatae vel spathulatae vix 1 mm longae. Ovarium vix 0,5 mm longum, brunneum; stylus albidus.

Ins. Neu-Hannover, frequens ad fluvium versus oram meridionalem (Naumann 24. 7. 75).

F. segaarensis Engl. ramulis atque foliorum petiolis breviter et densis ferrugineo-pilosis; foliis alternis, petiolis laminae $^1/_6$—$^1/_4$ aequantibus, lamina utrinque glabra, obovato-oblonga, apice rotundata obtusa, basin emarginatam versus leviter cuneatim angustata, nervis lateralibus utrinque 5—6 patentibus, prope marginem curvatis, subtus distincte prominentibus, pedunculis petiolum subaequantibus tenuibus, supra medium bibracteolatis, receptaculo ovoideo utrinque subacuto; bracteis infra faucem ovato-lanceolatis; perianthii tepalis 6 ovato-lanceolatis acutis; fructu oblique ovoideo lateraliter paullum compresso, stylo sublaterali filiformi.

Arbor parva. Ramulorum internodia vix 1 cm longa. Foliorum petiolus 2—3 cm longus, lamina 1—1,3 dm longa, 8 cm lata, nervis lateralibus infimis angulo circ. 45°, mediis atque superioribus angulo 50° a costa abeuntibus. Ramuli floriferi 1,5—2 cm longi, receptaculum 1 cm longum, 8—9 mm crassum gerentes. Fructus circ. 1,5 mm longi, perianthii tepalis circ. 0,5 mm longis basi inclusi.

Ins. Neu-Guinea, ad sinum Segaar-Bay (6. 75).

Aristolochiaceae.

Aristolochia timorensis Decne. Herb. timor. in Nouv. Ann. du Muséum III (1834) p. 368. — »Uwi Ula« Timorens.

Timor, inter Baung et Kupang (18. 5. 75).

Diese Art steht der Aristolochia Tagala Cham. von den Philippinen nahe, hat jedoch dichtere gewimperte Blätter und kleinere Früchte.

Amaranthaceae.

Deeringia celosioides R. Br. Prodr, 413.

Timor, in silvis montanis pr. Atapupu, altissime scandens (29. 5. 75).

Verbreitet von Vorder-Indien bis Neu-Caledonien.

Celosia argentea L. Spec. 296.

Timor, Atapupu; in pago atque in silva (29. 5. 75).

Verbreitet im malayischen Gebiet; aber auch in Japan und Ägypten.

Amaranthus melancholicus L. β. tricolor Lam. Ill. t. 767 f. 1.

Ins. Neu-Pommern (Neu-Britannien), Blanche-Bay; ad declivia vulcani Kambiu; in silvis siccis (16. 8. 75).

Das buntblättrige (rot, grün und gelbe) Kraut wird von den Eingeborenen wie Schmuck am Armring getragen und »Legara« genannt.

In den Tropenländern der alten Welt zerstreut.

Ptilotus conicus R. Br. Prodr. 415; Benth. Fl. austr. V. 242.

Var. timorensis Engl. inflorescentia breviore subglobosa.

Timor, Atapupu, in fruticetis pr. pagum (29. 5. 75).

Stimmt im Blütenbau mit der australischen Pflanze ganz überein, nur ist der Blütenstand kürzer, nicht walzenförmig, wie bei dieser.

Nyctaginaceae.

Boerhaavia diffusa L. Spec.; Choisy in DC. Prodr. XIII. 2. p. 452.

Ins. Dana. Hinc inde a rupibus dependens, circ. 10 m supra mare (11. 5. 75).

Verbreitet im tropischen Küstengebiet der alten Welt.

Portulacaceae.

Portulaca oleracea L. Spec. 638.

Timor, Atapupu (29. 5. 75).

Ascension, George town (18. 8. 74).

Verbreitetes Unkraut in den Tropen und außerhalb derselben.

Anonaceae.

Anona squamosa L. Spec. 757, DC. Prodr. I. 85.

Timor, Kupang, in fruticetis ad fluvium pr. urbem (15. 5. 75).

Auf den Antillen heimisch und von da nach allen tropischen Ländern verbreitet.

Uvaria neo-guineensis Engl. ramulis novellis atque petiolis dense ferrugineo-pilosis, adultis glabris; foliis approximatis, breviter petiolatis; foliis subcoriaceis, supra nitidis, subtus opacis, oblongo-lanceolatis, medio basin versus angustatis, ima basi emarginatis, breviter auriculatis, breviter acuminatis acutis, nervis lateralibus utrinque circ. 10 patentibus vel adscendentibus prope marginem sursum curvatis utrinque prominentibus,

venis tenuiter reticulatis; pedunculo bracteis petiolatis ovatis acutis dense ferrugineo-pilosis instructo, calycis sepalis ovatis, concavis, utrinque imprimis extus ferrugineo-puberulis; petalis quam sepala fere duplo longioribus, coriaceis, utrinque puberulis; staminum connectivi lati ultra thecas producti appendice obovata.

Arbor parva. Ramulorum internodia 1,5—2,5 cm longa. Foliorum petioli 5 mm longi, lamina 2—2,5 dm longa, medio vel paullum supra medium 7 cm lata, nervis lateralibus angulo circ. 70° a costa abeuntibus, inter se 1,5—2 cm distantibus. Bracteae circ. 1,5 cm longae, 1 cm latae. Sepala bracteis subaequilonga. Petala 2,5 cm longa, 1,5 cm lata, atropurpurea. Staminum thecae circ. 5 mm longae, connectivo 1 mm lato, 1,5 mm ultra thecas producto.

Ins. Neu-Guinea, ad sinum Segaar-Bay, in silvis montanis (17. 6. 75).

Myristicaceae.

Myristica (Sect. Caloncura) Schleinitzii Engl. ramulis glabris, densiuscule foliosis; foliis petiolo teretiusculo circ. decies breviore glabro suffultis, glabris, subtus cinerascentibus, oblongis, obtusis, basi leviter cordatis, nervis lateralibus utrinque circ. 10—12 patentibus, leviter curvatis, rufescentibus, subtus prominentibus, supra cum venis tenuibus leviter insculptis; paniculis axillaribus, umbelliferis; pedunculis compressis, ramulis umbelliferis bractea ovata obtusa adnata instructis; bracteisque pedicellos fulcrantibus saepe cum pedicellis connatis; perianthio ovoideo breviter tridentato; ovario oblongo; fructu oblongo tenui, utrinque acuto; semine oblongo utrinque obtuso.

Arbor. Ramulorum internodia circ. 1,5—2 cm longa. Foliorum petiolus circ. 1 cm longus, lamina 1—1,5 dm longa, 6—8 cm lata, nervis lateralibus angulo circ. 70° a costa abeuntibus, inter se 7—10 mm distantibus. Panicula 5 cm longa, ramulis umbelliferis circ. 1,5 cm, pedicellis 3—4 mm longis. Perianthium 4 mm longum, 3 mm crassum, dentibus 1 mm longis. Fructus usque 3,5 cm longi, 1,5 cm crassi, pericarpio 1,5 mm crasso flavescente. Semen circ. 2,5 cm longum, 1 cm crassum, arillo tenuiter fibroso initio albo, deinde aurantiaco instructum, testa tenui crustacea, inodorum.

Ins. Neu-Hannover, in silva littoris occidentalis (20. 7. 75).

Ranunculaceae.

Clematis biternata DC.

Timor, in silvis montanis pr. Taimanani altit. 400 m (24. 5. 75).

Menispermaceae.

Anamirta Cocculus W. et Arn. Prodr. I. 446.

Timor, Kupang, ad ficus scandens (15. 5. 75).

Verbreitet im ganzen malayischen Gebiet.

Capparidaceae.

Cadaba capparoides DC. Prodr. I. 244; Decaisne Herb. Timor in Nouv. Ann. Mus. III. 427.

Timor, Atapupu, frequens in fruticetis occurrens (29. 5. 75).

Findet sich außerdem in Java und Nordaustralien.

Nepenthaceae.

Nepenthes phyllamphora Willd. Spec. IV. 2. 874; Hooker fil. in DC. Prodr. XVII. 97.

Amboina, declivibus humidis collium pr. urbem sitorum (6. 6. 75).

Rosaceae.

Rubus moluccanus L. Spec. 707. teste O. Focke.

Ins. Neu-Hannover, in montibus interioris graminibus atque filicibus obtectis, alt. 250 m (25. 7. 75).

»Die vorliegende Form gehört zu dem R. moluccanus im engern Sinne, doch ist es wahrscheinlich, dass sich innerhalb dieses Formenkreises noch engere nahe verwandte Arten oder Unterarten werden abgrenzen lassen. Sehr ähnliche Formen sah ich von Halen und den Fiji-Inseln.« (Focke.)

Leguminosae.

Entada scandens Benth. in Hook. Journ. Bot. IV. 332.

Ins. Neu-Hannover, in silvis ripariis interioris (24. 7. 75).

Ins. Salomonis, Bougainville, in silva littorali ad oram occidentalem (27. 8. 75).

Fast an allen tropischen Küsten verbreitet.

Dichrostachys cinerea W. et Arn. Prodr. 271.

Timor, Atapupu, in fruticetis versus silvam montanam (29. 5. 75).

Verbreitet in Vorderindien und dem malayischen Gebiet.

Acacia Farnesiana Willd. Spec. IV. 1083.

Amboina, haud raro (11. 6. 75).

Verbreitet in den Tropenländern der alten und neuen Welt, vielfach angepflanzt.

A. pennata (L.) Willd. Spec. IV. 1090.

Timor, in parte boreali sinus Kupang-Bay, in monte Taimanani (24. 5. 75). — »Gala-Gala« resp. »Gale-Gale« oder »Kabesa«.

Verbreitet im tropischen Afrika und Asien, namentlich im malayischen Gebiet.

Mezoneuron glabrum Desf. in Mém. Mus. IV. 246. t. 10.

Timor, in silvis montanis ad Baung pr. Kupang (18. 5. 75).

Im malayischen Gebiet, außerdem noch auf den Philippinen und in Tenasserim.

Caesalpinia Bonducella (L.) Fleming in Asiatic Res. XI. 159.

Timor Atapupu; Ins. Salomonis, Bougainville.

Verbreitet in den Tropen der alten und neuen Welt.

C. Nuga Ait. Herb. Kew III. 32.

Ins. Neu-Mecklenburg (Neu-Irland); Port Sulphur, in silvis montanis, ad arbores altissimas et excelsas scandens (20. 8. 75).

Ins. Salomonis Bougainville, in silva Rhizophoracearum (26. 8. 75).

Verbreitet im ganzen malayischen Gebiet, sowie im tropischen Australien und im polynesischen Gebiet.

C. pulcherrima Swartz Obs. 166.

Timor, Kupang; in collibus siccis, fruticosa (15. 5. 75).

Überall in den Tropen kultivirt und auch verwildernd. Ursprüngliche Heimat nicht sicher bekannt.

Cassia alata L. Spec. 541, DC. Prodr. II. 492.

Timor, in silvis montanis ad Taimanani, in pratis silvaticis apertis, hinc inde bambusis obtectis, alt. 400 m. Frutices 1—2 m alti (24. 5. 75); in silvis montanis ad Atapupu (29. 5. 75).

Verbreitet in den Tropenländern.

C. glauca Lam. Dict. I. 647.

Timor, in parte boreali sinus Kupang-Bay, in montibus silvaticis inter Pariti et Taimanani; frequens imprimis ad rivulos semiexsiccatos. — Frutex 1—2 m altus (23. 5. 75).

Im tropischen Himalaya, im malayischen und polynesischen Gebiet verbreitet.

C. occidentalis L. Spec. 539; DC. Prodr. II. 497.

Timor, Kupang (5. 75).

C. Tora L., DC. Prodr. II. 493.

Timor, Kupang, in regione versus Babouw (5. 75); in silvis montanis ad Taimanani, altit. 400 m, copiose insuper in pratis silvaticis Bambusearum (24. 5. 75).

In den Tropen allgemein verbreitet.

Trachylobium verrucosum (Gaertn.). — Hymenaea verrucosa Gaertn. fruct. II. 306 t. 139 f. 7. — »Nam Nam«.

Timor, Kupang, in horto (15. 5. 75).

Heimisch in Madagascar.

Afzelia bijuga (Colebr.) Asa Gray Bot. Wilkes Exped. 467 t. 51. Seem. Fl. V. t. 69.

Ins. Neu-Guinea, in silva montana sinus Segaar-Bay et Mc. Cluer-Bay (Cap.-Lieut. Zeye 17. 6. 75).

Verbreitet im malayischen und polynesischen Gebiet; auch an den Küsten Madagascars.

Sophora tomentosa L. Spec. 533, DC. Prodr. II. 95.

Ins. Salomonis, Bougainville, in silva littorali (Djungel) (26. 8. 75).

Verbreitet in den tropischen Küstenländern.

Desmodium umbellatum (L.) DC. Prodr. II. 325.

Ins. Neu-Hannover, ad ripas fluminis interioris. Frutex altus vel arbuscula (24. 7. 75).

Verbreitet im malayischen Gebiet, Ceylon, Polynesien und auf den Mascarenen.

D. Cephalotes Wall. Cat. 5721; Hook. Fl. of Brit. Ind. II. 162.

Timor, in silvis montanis ad Taimanani (in parte boreali sinus Kupang-Bay) altit. circ. 300 m, (23. 5. 75).

Verbreitet im tropischen Himalaya, in Ceylon und auf den Inseln des malayischen Gebietes.

D. latifolium DC. Prodr. II. 327.

Ins. Neu-Pommern (Neu-Britannien), ad sinum Blanche-Bay, usque 1—2 m alt. (13. 8. 75).

Verbreitet im tropischen Himalaya, im malayischen Gebiet und in Madagascar.

D. polycarpum (Lam.) DC. Prodr. II. 334.

Ins. Vitienses; Matuku (24. 10. 75); Levu, in silva montana (30. 11. 75).

Ins. Neu-Pommern (Neu-Britannien), ad sinum Blanche-Bay (14. 8. 75).

Verbreitet im ganzen tropischen Asien und Polynesien.

D. incanum DC. Prodr. II. 332.

Liberia, in viis pr. urbem Monrovia (5. 8. 74).

Verbreitet in Ober-Guinea und im tropischen Amerika.

Abrus precatorius L. Syst. 533; DC. Prodr. II. 175.

Timor, ad sinum Kupang-Bay pr. Taimanani, in regione inferiore silvae montanae (23. 5. 75).

Weit verbreitet in den Tropenländern.

Clitoria Ternatea L. Spec. 1026; DC. Prodr. II. 233.

Timor, Atapupu, in fruticetis apertis (29. 5. 75).

Verbreitet in den Tropen, heimisch wahrscheinlich im tropischen Himalaya und im malayischen Gebiet.

Erythrina indica Lam. Dict. II. 391. var. α; DC. Prodr. II. 412.

Ins. Salomonis, Bougainville, in silva littorali (26. 8. 75).

Verbreitet im tropischen Himalaya, Ceylon und dem malayischen Gebiet.

Findet sich auf den Samoa-Inseln (Whitmee n. 79), auf Taiti (Hinds, Barclay), auf der Fiji-Insel Matuku (Seemann n. 125).

Mucuna? monosperma DC. Prodr. II. 406.

So lange keine Früchte von dieser Pflanze bekannt sind, ist die Bestimmung noch anzuzweifeln.

Ins. Salomonis, Bougainville, in silva littorali ad oram occidentalem (26. 8. 75).

Canavalia ensiformis DC. Prodr. II. 404.

Ins. Neu-Pommern (Neu-Britannien), in parte bor. orientali, ad sinum Blanche-Bay, Greet Harbour (14. 8. 75).

Weit verbreitet an den tropischen Küsten der alten und neuen Welt.

Phaseolus lunatus L. Spec. 1016; DC. Prodr. II. 293.

Timor, in silvis montanis ad Taimanani, ad oram borealem sinus Kupang-Bay (24. 5. 75).

Verbreitet in den tropischen Küstenländern.

Dolichos Lablab L. Spec. 1019.

Timor, Pariti, ad pagum »Anabila« vel »Arbila«.

Überall in den Tropenländern kultivirt.

Rhynchosia australis Benth. Fl. austr. II. 267.

Australia boreali-occid., in continente ad archipelagum Dampieri haud raro (28. 4. 75).

In Nordaustralien und Ostaustralien nicht selten.

Derris uliginosa (Roxb.) Benth. Pl. Jungh. I. 252.

Ins. Neu-Hannover, in silva littorali (Djungel) orae occidentalis (21. 7. 75).

Ins. Salomonis, Bougainville, in ora occidentali (27. 8. 75).

Ins. Neu-Guinea, in silvis ad sinum Segaar-Bay (Mac Cluer-Bay) (17. 6. 75).

Verbreitet in den Küstenländern des tropischen Asiens, Madagascars und des Zambesilandes.

Pongamia glabra Vent. Jard. Malm. t. 28; DC. Prodr. II. 416. — »Boxes« Malayens.

Timor, Kupang (15. 5. 75).

var. ovalifolia Engl. foliis oblongo-ovalibus vel late ellipticis, basi obtusis, rarius acutis.

Timor, Pariti, ad oram borealem sinus Kupang-Bay (22. 5. 75).

Verbreitet im tropischen Himalaya, im malayischen und polynesischen Gebiet, auch auf den Seychellen.

Thymelaeaceae.

Pimelea brevituba Fawcet in Forbes Wand. in Mal.-Archipel II, 228; trichotome ramosa, ramulis inferioribus denudatis teretibus, superioribus foliosis; foliis oppositis, brevissime petiolatis, tenuibus glabris, subtus glaucescentibus, oblongis, utrinque acutis; involucro terminali cupuliformi 4-phyllo, bracteis oblongis acutis ad tertiam partem usque connatis; floribus ceterioribus majoribus involucrum vix superantibus; bracteolis nullis; floribus breviter pedicellatis; perianthii tubo inferne inflato deinde anguste cylindrico quam lobi ovati triplo longiore; ovario oblongo ovoideo in stylum 5-plo longiorem contracto.

Circ. 4 dm alta, ramulis inferioribus 3—4 mm crassis, pallidis, circ. 1 dm longis, superioribus foliosis brevioribus. Internodia circ. 2 cm longa. Folia petiolo 1 mm longo suffulta, circ. 2 cm longa, 6—7 mm lata. Involucrum circ. 1,5 cm longum. Pedicelli 1—2 mm longi. Perianthii glabri tubus interior ovarium claudens circ. 1 mm, superior cylindricus 4—5 mm longus, lobi 1,5 mm longi, exteriores interiores amplectentes. Staminum filamenta brevissima, antherae breviter ovatae. Ovarium oblongo-ovoideum, infra apicem obtusum stylo tenui laterali ultra faucem exserto instructum.

Timor, Kupang, locis siccis (Capitainlieutenant Zeye, 5. 75).

Es ist dies die erste Pimelea, welche außerhalb Australiens und Neu-Seelands gefunden wurde. Sie gehört der Sect. Theranthes (Benth. Fl. austral. VI. p. 2) an, ist von dem Sammler als Halbstrauch bezeichnet, dürfte aber auch, wie die andern Arten dieser Section einjährig sein. Einen eigentümlichen Habitus bekommt die Pflanze dadurch, dass die Blätter der untern Zweige abfallen und die Verzweigung der ganzen Pflanze dichasial ist; die Seitenäste gehen von dem relativen Hauptspross immer unter einem Winkel von etwa 40° ab und überragen meistens ein wenig das schwächere, später ebenfalls entblätterte und von einem Involucrum gekrönte Ende des Hauptsprosses.

Diese Pflanze hatte ich im Manuskript als Pimelea timorensis n. sp. bezeichnet

und auch für die größere Publikation abbilden lassen; sie scheint aber zu der kürzlich publicirten Pimelea brevituba Fawc. zu gehören, wiewohl meine oben gegebene Beschreibung und diejenige von Fawcet nicht völlig übereinstimmen, was bei der geringen Zahl der beiderseits vorliegenden Exemplare nicht zu verwundern ist.

Oxalidaceae.

Oxalis corniculata L. Spec. 624.

Ins. Neu-Hannover, ad oram occidentalem (20. 7. 75).

Ins. Neu-Pommern (Neu-Britannien), ad sinum Blanche-Bay; inter Musas cultas (16. 8. 75).

Verbreitet im tropischen und subtropischen Gebiet.

Malpighiaceae.

Tristellateia australasica A. Rich. Sert. Astrolab. 38 t. 15; Benth. Fl. Austr. I. 286; Hook. Fl. of brit. Ind. I. 418.

Ins. Neu-Mecklenburg (Neu-Irland), ad portum Carteret, in silva densa montana scandens (19. 8. 75).

Verbreitet im malayischen Gebiet von Singapore bis Neu-Mecklenburg und Queensland.

Rutaceae.

Citrus Hystrix DC. Prodr. I. 539; Hook. Fl. of brit. Ind. I. 515.

Timor, in parte boreali sinus Kupang-Bay, in silva montana pr. Taimanani, fruticosa (24. 5. 75).

Die Pflanze ist im nicht blühenden Zustand gesammelt worden und stimmt mit den von Decaisne (l. c. p. 439) als Citrus Limetta bezeichneten Exemplaren überein; sie nähert sich aber auch sehr dem Citrus latipes Hook. f. et Thoms., welcher von Hooker fil. selbst mit C. Hystrix DC. vereinigt wird, hat ebenso breite Blattstiele und kleine Blattspreiten, welche bei der von Khasia stammenden Pflanze am Grunde etwas breiter und stumpfer sind, als bei der Pflanze von Timor. Da bei den von Dr. Naumann gesammelten Exemplaren Blüten und Früchte fehlen, so ist eine sichere Entscheidung nicht zu treffen.

Citrus Hystrix DC. ist bekannt vom tropischen Himalaya (Khasia) und Sumatra.

Simarubaceae.

Brucea sumatrana Roxb. Fl. ind. I. 449; Hook. f. Fl. of Brit. Ind. I. 521.

Ins. Dana pr. Savu (11. 5. 75).

Verbreitet im ganzen malayischen Gebiet.

Suriana maritima L. Gen. Nr. 581; DC. Prodr. II. 91.

Ins. Lucepara, ad marginem silvae humilis in arena corallina (1. 6. 75).

Ins. Dana pr. Savu, in arena corallina. Frutex 1,5—2 m altus, valde ramosus (11. 5. 75).

Verbreitet an den tropischen Küsten.

Harrisonia Brownii A. Juss. Mém. Rut. tab. 28 n. 47; Gaudich. Voy. Freyc. tab. 103.

Timor, in silvis montanis ad Taimanani (24. 5. 75).

Findet sich außerdem auf den Philippinen und in Nordaustralien.

Meliaceae.

Bearbeitet von Casim. de Candolle.

Munronia timoriensis Baill. in Adansonia XI. 266.

Timor, Atapupu; frutex parvus in fruticetis prope pagum sitis (29. 5. 75).

Bisher nur von Timor bekannt.

Amoora (Sect. Pseudo-Guarea) salomoniensis Cas. DC. nov. sp.; foliis abrupte-pinnatis, 2-jugis, glabris, foliolis oppositis oblongo-ellipticis basi acutis apice obtusis; floribus modice pedicellatis glabris, calycis 4-dentati dentibus rotundatis, petalis ellipticis, tubo urceolato apice 8-denticulato intus 8-antherifero, dentibus ovato-acutis, disco stipitiformi lato, ovario 3-loculari.

Arbor parva ramulis siccis rubescentibus glabris. Foliorum rhachis circiter 7 cm longa vix 2 mm crassa teres. Foliola subsessilia ad 12,5 cm longa, 5 cm lata sicca firmula subpellucida, subtiliter pellucido-punctulata nervis secundariis subtilibus subadscendentibus utrinque circiter 10. Panicula verisimiliter foliis brevior. Petala circiter 5 mm longa in aestivatione imbricata sicca fuscescentia, vix sordide albida. Antherae vix 1 mm longae utrinque obtusae. Ovarium disco circiter aequilongum et cum eo glabrum. Stigma orbiculare.

Ins. Salomonienses, Bougainville; in silva littorali. — Arbor humilis fruticosa (27. 8. 75).

A. (Sect. Pseudo-Guarea) Naumannii Cas. DC. n. sp.; foliis imparipinnatis, 2-jugis, glabris, foliolis oppositis, ovatis apice obtusiusculo acuminatis, lateralibus subsessilibus basi rotundatis, floribus pedicellatis glabris, calyce orbiculari integro, petalis 4, tubo cylindrico 8-denticulato intus 8-antherifero, disco stipitiformi lato, ovario ovoideo 4-loculari.

Species sectionis Pseudo-Guarea etsi ovario 4-loculari praedita. Ramuli pallide argilacei. Foliorum rhachis teres, circiter 20 cm longa, glabra, ad 2 mm crassa. Foliola ad 19 cm longa, 16 cm lata, sicca membranacea virescentia, nervis secundariis patulis alternis utrinque circiter 12. Flores modice pedicellati. Calyx siccus tenuiter membranaceus integer vel postea irregulariter fissus. Petala oblonga obtusa circiter 1 cm longa. Tubi staminei petalis paulo breviores, dentes apice emarginulati. Antherae cum tubi dentibus alternantes dorsi infra medium sessiles oblongae utrinque obtusae 1,5 mm longae. Stigma orbiculare. Ovarium glabrum, ovula in quoque loculo 2 superposita.

Ins. Neu-Guinea, in silvis sinus Segaar-Bay (17. 6. 75).

Vavaea amicorum Benth. in Hook. Lond. Journ. II. 212; Cas. DC. in DC. Monogr. Phaner. I. 645. — Vavaea vitiensis Seem. Flor. Viti p. 35.

Ins. Vitienses, Matuku. Frutex altus, trunco crasso (24. 11. 75).

Findet sich außerdem noch auf den Freundschaftsinseln.

Carapa moluccensis Lam. Dict. I. 621.

Ins. Neu-Mecklenburg (Neu-Irland), in ora meridionali partis

occidentalis, solo coralligeno cum Rhizophoris et Coco, 8—10 m alta (31. 7. 75).

Ins. Neu-Guinea, in interiore parte sinus Mac Cluer-Bay, in silva Rhizophoracearum. 2—3 m alta (18. 6. 75).

Euphorbiaceae.

Bridelia ovata Decne. in Nouv. Ann. Mus. III. 484.

Timor, silvae montanae pr. Pariti (24. 5. 75).

Im malayischen Gebiet zerstreut.

Breynia oblongifolia Muell. Arg. in DC. Prodr. XV. 2. p. 440.

Timor, Kupang (5. 75).

Verbreitet im malayischen Gebiet und auf den Freundschaftsinseln.

Acalypha insulana Muell. Arg. in DC. Prodr. XV. 2. p. 818.

E. glabrescens Muell. Arg. l. c.

Ins. Vitienses, Levu, in silva montana (30. 11. 75).

Findet sich außerdem auf den Samoa-Inseln.

A. grandis Benth. in Hook. Lond. Journ. of bot. 1843 p. 232; Muell. Arg. in DC. Prodr. XV. 2. 806.

Die Blätter dieser Pflanze stimmen völlig mit denen der Acalypha Caturus Blume von Java und Borneo (Motley n. 45) überein; auch ist die Pflanze der Acal. amboinensis Benth. sehr nahe stehend, unterscheidet sich aber durch die großen Mittelzähne der Bracteen.

Ins. Neu-Mecklenburg (Neu-Irland), in parte occidentali orae meridionalis, in silva montana (6. 8. 75).

Dieselbe Pflanze sah ich von den Fiji-Inseln, den Neuen Hebriden (Herald-Exped.), den Samoa-Inseln (Powell n. 242, Graeffe n. 1568), Little Key Island und den Admiralitätsinseln (Challenger-Exped.).

A. stipularis (Muell. Arg.) Engl.; ramulis et foliis novellis dense incano-pilosis; foliorum petiolo terete supra sulcato quam lamina 5—6-plo breviore, stipulis ovato-lanceolatis, lamina subcoriacea, supra nitidula, late elliptica, utrinque acuta, margine serrato-dentata, nervis lateralibus utrinque circ. 10 patentibus, prope marginem sursum versis utrinque prominentibus, nervis lateralibus II. inter primarios obliquis tenuibus imprimis subtus prominulis; inflorescentia spiciformi folium superante; pedunculo inferne transverse rugoso, dense et breviter ferrugineo-piloso; bracteis dense ferrugineo-pilosis, reniformibus, utrinque acute tridentatis et dente terminali haud producto recurvo instructis; ovario longe piloso, demum glabrescente, stylis ovario fere triplo longioribus, pectinatim multilaciniatis laciniis angustissimis.

Frutex. Foliorum petiolus usque 4 cm longus, stipulae 1—1,2 cm longae, lamina 1,5—2,5 dm longa, 1,5 dm lata, nervis lateralibus angulo circ. 60° a costa abeuntibus, inter se 1,5—2 cm distantibus. Inflorescentia feminea circ. 3 dm longa. Bracteae 4 mm longae, 6—7 mm latae, margine interiore pilis longis glanduligeris instructae. Ovarium circ. 2 mm longum et crassum, stylis 5 mm longis instructum.

Ins. Vitienses, Levu; Rewa superior, in silva (30. 11. 75).

Diese Pflanze wird von Mueller Arg. in seiner Monographie der Euphorbiaceae (DC. Prodr. XVI. 2. 818) und demzufolge auch von Seemann in der Flora vitiensis, p. 225 als Varietät zu A. insulana Muell. Arg. gezogen; sie ist aber zu sehr von den übrigen Formen verschieden, als dass diese Vereinigung natürlich erscheinen könnte. Vielleicht ist hiermit auch Mueller's Varietät A. villosa zu vereinigen.

Mallotus philippinensis (Lam.) Muell. Arg. in Linnaea XXXIV. p. 196.

Ins. Neu-Pommern (Neu-Britannien), in parte bor.-orientali, (14. 8. 75).

Weit verbreitet von Ceylon durch das malayische Gebiet bis nach Australien und dem südlichen China.

M. repandus Muell. Arg. l. c. p. 197.

Ins. Neu-Hannover, in silva littorali orae meridionalis (23. 7. 75).

Verbreitet in Vorderindien, im tropischen Himalaya, im malayischen Gebiet.

Macaranga (Sect. Dimorphanthera) riparia Engl. ramulis vix quadrangulis, novellis pilis longis ferrugineis obtectis, demum glabrescentibus purpureis; foliis longe petiolatis stipula opposita elongato-lanceolata extus dense sericeo-pilosa instructis, petiolo terete supra anguste canaliculato ferrugineo-piloso, demum glabrescente, lamina membranacea supra glabra, subtus brevissime pubescente et atropurpurea glanduloso-punctata ambitu late cordatiformi, profunde triloba, lobis semiovatis longe et anguste cuspidato-acuminatis, costis 3, lateralibus leviter curvatis, nervis lateralibus a costis patentibus prope marginem curvatis venisque primariis inter illos transversis utrinque, venis secundariis inter primarios transversis atque ultimis reticulatis subtus distincte prominentibus; panicula axillari folium subaequante dense pilosa multiramosa, ramulis extimis spiciformibus florum glomerulis dense congestis; bracteis ovatis facile deciduis; perigonii masculi tepalis ellipticis, utrinque acutis; staminibus 7—9 filiformibus, antheris peltatis trilocularibus.

Arbor usque 10 m alta. Ramulorum internodia circ. 2—2,5 cm longa, 4—5 mm crassa. Foliorum petiolus 6—12 cm longus, lamina circ. 1,5—2 dm longa et lata, lobis lateralibus 2—6 cm longis, 2,5—4 cm latis, intermedio circ. 6—11 cm longo et lato; stipula 6—10 cm longa, inferne convoluta. Paniculae circ. 2 dm longae rami secundarii 5—6 cm longi, tertiarii 1—3 cm aequantes, glomeruli circ. 3—4 mm diametientes. Bracteae inferiores majores lanceolatae 1—1,5 cm longae, summae 1—2 mm longae. Perigonii nasculi tepala vix 1 mm longa. Flores femineos et fructus non vidi.

Ins. Neu-Hannover, ad ripas parvi fluvii (24. 7. 75).

Trotzdem keine weiblichen Blüten oder Früchte vorhanden sind, ist die Pflanze doch leicht als Macaranga zu erkennen, da die Antheren alle deutlich 3-fächerig sind. Da die Blätter nur mit einer gegenständigen Stipula versehen sind, die beiden Sektionen Pachystemon und Mappia aber Paare von Stipula besitzen, so gehört diese Pflanze in die Sektion Dimorphanthera, obwohl bei den bis jetzt bekannten Arten dieser Section 3-fächerige Antheren zusammen mit 4-fächerigen vorkommen.

Aleurites moluccana Willd. Spec. IV. 590; Muell. Arg. in DC. Prodr. XV. 2. 723.

Ins. Vitienses, Matuku (24. 11. 75).

Verbreitet im malayischen Gebiet und in Polynesien.

Euphorbia Atoto Forst. Prodr. n. 207; Boiss. in DC. Prodr. XV. 2. p. 12.

Ins. Neu-Hannover; littoralis (23. 7. 75).

Ins. Salomonis, Bougainville (28. 8. 75).

Verbreitet an den Küsten des malayischen Gebietes und den Inseln des stillen Oceans.

E. Chamissonis (Klotzsch et Garcke) Boiss. in DC. Prodr. XV. 2. p. 14.

Ins. Vitienses, Matuku, locis graminosis (14. 11. 75).

Außerdem noch auf den Inseln des Radak-Archipels.

Anacardiaceae.

Spondias dulcis Forst. Prodr. n. 198.

Ins. Neu-Hannover, ad ripas fluviorum (25. 7. 75).

Arbor circ. 20 m alta, late ramosa, cortice pallido instructa.

Verbreitet in Polynesien; wird auch außerhalb dieses Gebietes kultivirt.

Sapindaceae.

(Bestimmt von Prof. Dr. Radlkofer.)

Allophylus timorensis (DC.) Bl. in Rumphia III. 130. emend. Miqu. in Fl. Ind. bot. I. 2. p. 575.

Ins. Neu-Hannover, in silva littorali orae occidentalis.

Ins. Neu-Guinea, in silva montana sinus Mac Cluer-Bay (17. 6. 75).

Verbreitet im malayischen Gebiet.

A. sundanus Miqu. l. c. 575.

Ins. Neu-Guinea, in silvis sinus Segaar-Bay (17. 6. 75).

Verbreitet im malayischen Gebiet.

Schleichera trijuga Willd. Spec. IV. 1096.

Timor, Pariti atque in monte Taimanani (23. 5. 75).

Verbreitet im malayischen Gebiet.

Sarcopteryx squamosa (Roxb.) Radlk. Holl. ind. Sapindac. p. 57; Über Sapindus p. 309; Über Cupania p. 659.

Ins. Neu-Guinea, in parte interiore sinus Mac Cluer-Bay, ad margines silvarum (18. 6. 75).

War bisher von den Inseln Nanau-lant und Amboina bekannt.

Hippocrateaceae.

Salacia Naumanni Engl. ramulis novellis angulosis, adultis teretibus brunneis, lenticellis numerosis dense obtectis; foliis oppositis vel interdum jugis solutis; foliorum petiolo brevi, teretiusculo, supra sulcato, lamina subcoriacea, supra nitida, subtus opaca et pallidiore, oblongo-elliptica, basi obtusa in petiolum contracta, apice subacuta, nervis lateralibus utrinque circ. 4—5 arcuatim adscendentibus, subtus prominentibus, marginem versus connascentibus; florum fasciculis petiolum subaequantibus; pedi-

cellis tenuibus glabris, infra calycem paullum incrassatis; calycis lobis semiovatis; petalis obovatis quam lobi calycini 5-plo longioribus; disco crasso pulvinato quasi duplici, interiore stamina includente; staminum filamentis linearibus dimidium petalorum aequantibus; ovarii rudimento oblongo-ovoideo; fructu globoso cerasiformi aurantiaco, monospermo; semine subgloboso.

Ramulorum internodia 4—5 cm et ultra longa. Foliorum petiolus circ. 1—1,5 cm longus, lamina magnitudine valde variabilis, 0,7—1 dm longa, 5—7 cm lata, interdum breviter acuminata, obtusiuscula vel acuta. Pedicelli 7—12 mm longi; alabastra circ. 2,5 mm diametientia. Calycis lobi semiorbiculares. Petala 3 mm longa, 2 mm lata, ex albo viridescentia. Discus crassus 2 mm diametiens, 1,5 mm altus. Stamina circ. 1,5 mm longa; antherarum thecae vertice insidentes, divergentes. Fructus circ. 1,5 cm diametiens, pericarpio carnoso, extus aurantiaco. Semen circ. 1 cm diametiens, globosum.

Ins. Neu-Mecklenburg (Neu-Irland), scandens in silvis montanis pr. Port Sulphur (fructifera 20. 8. 75).

Ins. Neu-Guinea, fretum Galewoanum in silva Rhizophoracearum (23. 6. 75).

Ins. Salomonis, Bougainville, ad oram occidentalem (florifera 27. 8. 75).

Von der nahe verwandten S. patens Decaisne unterscheidet sich unsere Art durch breitere und dickere Blätter mit nur schwach hervortretenden Nerven, sowie auch durch größere Blüten.

S. macrophylla Bl. Bijdr. 221.

Ins. Neu-Guinea, fretum Galewoanum (23. 6. 75).

Bisher von Java bekannt.

Rhamnaceae.

Zizyphus Jujuba Lam. Dict. III. 318.

Timor, Kupang atque aliis locis.

Verbreitet in den Tropenländern der alten Welt.

Colubrina asiatica Brongn. in Ann. sc. nat. sér. 1. X. 369.

Timor, Pariti, in parte boreali sinus Kupang-Bay, in fruticetis littoreis (22. 5. 75).

Ins. Salomonis, Bougainville, in ora occidentali (26. 8. 75).

Verbreitet in den Tropenländern der alten Welt.

Vitaceae.

Cissus geniculata Blume Bijdr. p. 184; var. neo-guineensis Planch. Mss. (ex ipso).

Ins. Neu-Guinea, in silva montana sinus Mac Cluer-Bay (18. 6. 75).

Bisher von Java bekannt.

Leea rubra Blume Bijdr. 197.

Timor, in silvis montanis pr. Pariti (23. 5. 75).

Nur von Timor bekannt.

Leea Brunoniana C. B. Clarke in Trimens Journ. of bot. 1881. p. 166.

Timor, in silvis pr. Taimanani (23. 5. 75).

Ins. Salomonis, Bougainville, in silva littorea orae occidentalis (26. 8. 75).

Verbreitet im malayischen Gebiet.

L. Naumanni Engl.; ramulis petiolis atque foliorum costis brevissime ferrugineo-puberulis; foliis petiolo tereti suffultis, membranaceis, supra glabrescentibus, subtus costis ferrugineo-puberulis, foliis inferioribus bipinnatis trijugis superioribus pinnatis vel trifoliolatis, foliorum majorum pinnis infimis trifoliolatis, foliolis valde inaequalibus, lateralibus quam terminale triplo brevioribus, ovalibus petiolulis brevibus sulcatis insidentibus; foliolis reliquis oblongis vel ovato-oblongis, omnibus longe et obtuse acuminatis margine crenato-serratis, nervis lateralibus arcuatis, venis tenuibus obliquis inter se conjunctis; inflorescentia corymboso-paniculata multiramosa, dense ferrugineo-pilosa, bracteolis ovatis vel ovato-lanceolatis acutis; pedicellis brevissimis vix distinctis; alabastris globosis, calycis cupuliformis lobis semiovatis obtusis; petalis ovatis quam lobi calycini triplo longioribus.

Arbor parva. Folia inferiora 3—4 dm longa, 2—2,5 dm lata, pinnae infimae petiolo 1—1,5 cm longo suffultae, pinnulis infimis petiolulo 3—4 mm longo insidentibus 7—9 cm longis, 5 cm latis; pinnae reliquae usque 2 dm longae, 7—8 cm latae, acumine 1,5—1,7 cm longo instructae, nervis lateralibus inter se 1—1,5 cm distantibus. Inflorescentia circ. 2 dm longa et lata, inferne dichotome, superne trichotome ramosa, bracteolis 1—2 mm longis. Alabastra circ. 2 mm diametientia. Calycis lobi 0,5 mm longi. Petala 1,5 mm longa, 1 mm lata.

Ins. Neu-Hannover, ad ripas fluviorum (24. 7. 75).

Von der ähnlichen Leea Brunoniana C. B. Clarke (Journ. of bot. 1881. p. 166) unterscheidet sich unsere Art durch die kantig gezähnten Blätter und nur halb so große Blüten.

Sterculiaceae.

Heritiera littoralis Ait. hort. Kew III. 546; DC. Prodr. I. 484. — »Tile Bolu« Timorens.

Timor, Pariti, pr. mare (23. 5. 75).

Ins. Neu-Hannover, in silva littorali (20. 7. 75).

Verbreitet an den Küsten des tropischen Asiens.

Malvaceae.

Hibiscus tiliaceus L. Spec. 976. DC. Prodr. I. 454.

Ins. Neu-Hannover, Cap Queen Charlotte, in silva littorali (23. 7. 75).

Arbor 30 m alta.

Verbreitet an den tropischen Küsten, namentlich im Gebiet des stillen Oceans.

Clusiaceae.

Calophyllum Inophyllum L. Spec. 732; DC. Prodr. I. 562.

Ins. Neu-Guinea, fretum Galewoanum; in silva littorali Rhizophoracearum (23. 6. 75).

Verbreitet von Ostafrika bis nach Polynesien.

Lythraceae.

(Bestimmt von Dr. Koehne.)

Pemphis acidula Forst. Gen. 67; Koehne in Engl. Bot. Jahrb. III. 132, cum forma ovalifolia Hassk.

Ins. Dana pr. Savu, in rupibus coralligenis (11. 5. 75).

Verbreitet an den Küsten des tropischen Asiens, Afrikas und Australiens.

Lagerstroemia Engleriana Koehne n. spec. l. c. IV. 24.

Timor, Kupang (5. 75).

Myrtaceae.

Melaleuca Leucadendron L. Mant. 105.

Timor, in parte boreali sinus Kupang-Bay, pr. Pariti (22. 5. 75).

Arbor circ. 10—12 m alta, silvas parvas littorales efformans.

Im malayischen Gebiet verbreitet.

Eucalyptus alba Reinw. in Blume Bijdr. 1101.

Timor, Kupang, hinc inde occurrens (5. 75).

Findet sich außerdem in Nordaustralien und Queensland.

Nelitris vitiensis Asa Gray Bot. Wilkes Exped. p. 548. t. 60; Seem. Fl. Vit. p. 80; ramulis tenuibus, novellis dense pilosis, adultis glabrescentibus; foliis breviter petiolatis tenuibus, costa breviter pilosa et margine tenuiter pilosa exceptis utrinque glabris, oblongo-ovatis vel oblongo-lanceolatis, longe acuminatis, nervis lateralibus tenuibus utrinque circ. 6—7, nervo collectivo tenui antemarginali conjunctis; paniculis axillaribus terminalibusque; bracteis parvis ovatis vel lanceolatis, bracteolis linearibus mox deciduis; pedicellis tenuibus quam alabastra globosa 4—5-plo longioribus; calycis cinereo-sericei-pilosi tubo urceolato, laciniis breviter triangularibus; petalis oblongis quam laciniae calycinae triplo longioribus; staminibus tenuibus filiformibus quam petala brevioribus; antheris brevibus.

Ins. Vitienses, Levu, Rewa superior; in silva montana (30. 11. 75).

Da die Diagnose in der Flora Vitiensis nicht ganz korrekt ist, so habe ich hier eine solche nach den von Dr. Naumann gesammelten, sehr guten Exemplaren abgefasst.

Eugenia rivularis Seem. in Bonplandia IX. 256; Fl. vit. p. 80.

Ins. Vitienses; Levu, Rewa superior, in silvis montanis (30. 11. 75).

E. malaccensis L.; Lam. Dict. III. 196.

Nom. vern. Vitiens. »Kaviga vel Malui«.

Timor, Kupang; in horto (15. 5. 75).

Ins. Neu-Guinea; Segaar-Bay (17. 6. 75).

Ins. Neu-Mecklenburg (Neu-Irland); in silvis montanis (6. 8. 75).

Ins. Vitienses, Matuku (24. 11. 75).

Verbreitet im ganzen malayischen Gebiet.

E. javanica Lam. Dict. III. 200.

Ins. Neu-Hannover, in silva littorali orae meridionalis (23. 7. 75).

Ins. Neu-Mecklenburg (Neu-Irland), pr. Port Sulphur (26. 8. 75).

Verbreitet im malayischen Gebiet; aber weniger häufig als vorige.

Barringtonia racemosa Gaudichaud in Freyc. Voy. Bot. 483 t. 107. — »Uapalássē«.

Timor, ad sinum Kupang-Bay, in silvis littoreis pr. Pariti (22. 5. 75).

Verbreitet an den Küsten des malayischen Gebiets und Polynesiens.

Sonneratia acida L. f. suppl. pl. 38.

Ins. Salomonis, Bougainville, in silva littorali fruticosa (26. 8. 75).

Verbreitet im indischen Archipel, Ostindien und Ostafrika.

Melastomaceae.

Melastoma malabathricum L. Spec. 559.

Var. latifolium Engl.; foliis latioribus late ovatis vel late ovato-lanceolatis, basi obtusis vel fere truncatis.

Ins. Neu-Hannover, in silva montana (25. 7. 75).

Das im indisch-malayischen Gebiet weit verbreitete M. malabathricum L. findet sich auch im tropischen Australien. Dazu gehört auch M. Novae-Hollandiae Naud. Das von Bentham (Fl. austral. III. 292) einfach zu M. malabathricum L. hinzugezogene M. velutinum Seemann (Fl. vit. p. 84 in nota) findet sich auch in Australien in Arnheimsland, Providence Hill, bei Port Essington (Armstrong) und Port Darwin (F. Schultz); es ist als eigene Varietät var. velutinum (Seem.), foliis latioribus, basi acutis zu bezeichnen.

Astronia Novae-Hannoverae Engl. ramulis atque foliis subtus minute nigro-lepidotis, foliis petiolo 4-plo breviore canaliculato suffultis, membranaceis, laete viridibus, supra glabris, basi subacutis, apice breviter triangularibus acutis, nervis primariis 3 subtus cum secundariis distincte prominentibus, nervis lateralibus inter primarios transversis utrinque circ. 12—15, nervis secundariis a primariis lateralibus abeuntibus tenuioribus numerosioribus atque nervo collectivo a margine paullum remoto conjunctis; inflorescentia terminali multiflora, ramosa, corymboso-paniculata; pedicellis brevibus; calycis campanulati lobis 5 brevissimis obtusissimis; petalis obovato-oblongis quam calyx $1^1/_2$-plo longioribus; staminum antheris linearibus filamentis et petalis aequilongis; connectivo basi calcarato; ovario 5-loculari.

Ramulorum internodia circ. 3—4 cm longa, 4—5 mm crassa. Foliorum petiolus 2,5 cm longus, lamina 1—1,2 dm longa, 6—7 cm lata, nervis primariis lateralibus a mediano circ. 2 cm remotis, nervo collectivo a margine 2 mm distante. Paniculae ramuli primarii inferiores 1 dm, secundarii 2 cm, tertiarii 1—1,5 cm, pedicelli 3—4 mm longi. Calycis tubus 2 mm longus, limbus leviter 5-crenatus tenuis, mox deciduus. Petala 3,5 mm longa, 2,5 mm lata. Staminum filamenta 4 mm longa, antherae 4 mm longae, thecis linearibus. Ovarium stylo 4 mm longo coronatum, 5-loculare, placentis multiovulatis.

Ins. Neu-Hannover, in valle silvatica interioris alt. 200 m (24. 7. 75).

Diese Art sieht der Astronia Pickeringii Asa Gray (Bot. Un.-Stat. Explor. Exped. I. 577 t. 72; Seemann Fl. Vit. 86) ähnlich, weicht aber von derselben durch den deutlich 5-lappigen, nicht mehrlappigen oder mehrzähnigen Kelchsaum, sowie auch durch die linealischen, nicht eiförmigen Antheren ab.

Rhizophoraceae.

Rhizophora conjugata L. Spec. 634. — Rhiz. apiculata Blume Fl. jav. I. 91.

Ins. Neu-Guinea, Segaar-Bay (17. 6. 78).

Verbreitet an den Küsten des tropischen Asiens und des tropischen Afrikas.

Ceriops Candolleana Arn. in Ann. Nat. Hist. I. 363.

Ins. Dana pr. Savu (11. 5. 75).

Verbreitet an den Küsten der Tropenländer in der alten Welt.

Bruguiera Rheedii Blume Enum. Pl. jav. 92. — Brug. Rumphii Bl. Mus. Lugd. bat. I. 138.

Ins. Salomonis, Bougainville (26. 8. 75).

Verbreitet an den Küsten des tropischen Asien und Australien.

Araliaceae.

(Bestimmt von Mr. Elie Marchal.)

Aralia Naumanni E. Marchal; frutex foliis amplis, pinnatis, 4—5-jugis, petiolo terete, foliolis brevissime petiolulatis, sursum parum decrescentibus, ellipticis, basi subcordatis, apice subito in acumen breve acutum contractis, margine saepe remote et minutissime serrulatis, costato-nervosis, nervis lateralibus tenuibus subtus prominentibus, membraneis glaberrimis; umbellis numerosis in racemos erectos fastigiatos digestis, 9—15-floris, calycis limbo obsolete et minute 5-dentato; petalis ellipticis, acutis, intus 1-costatis; staminum filamentis brevibus; stylis sub anthesi in columnam approximatis latitudine discum epigynum aequantem; drupa subglobosa, exsiccatione 3-rarius 4-sulcato-angulata, 3—4-stylis liberis demum recurvatis coronata.

Petiolus communis 6 dm longus, basi breviter dilatatus. Petioluli 10—11 mm longi, sulcati. Foliola 14—19 cm longa, 7—10 cm lata. Inflorescentiae rami primarii graciles, angulati, 20—35 cm longi, secundarii 3—4 cm longi, basi et med. part. versus scarioso-bracteolati, plerique adscendentes, sparsi, praeter superiores qui verticillati sunt. Pedicelli graciles, circ. 5 mm longi, basi bracteolati. Drupa 4 mm crassa.

Ins. Neu-Pommern (Neu-Britannien), in parte boreali-orientali, Blanche-Bay, in silvis ad vulcanum Kambiu (16. 8. 75).

Horsfieldia spec. nov.

Timor, in monte Taimanani alt. 600 m, in rupibus calcareis (24. 5. 75).

Dorniger, 0,5 m hoher Strauch mit 7-lappigen Blättern, leider zu unvollständig gesammelt, als dass es sich lohnte, ihn zu beschreiben.

Heptapleurum spec.

Timor, in silvis montis Taimanani (23. 5. 75).

Ohne Blüten und Früchte, daher nicht bestimmbar.

Myrsinaceae.

Aegiceras majus Gaertn. Fruct. I. 216. t. 46.

Ins. Neu-Mecklenburg (Neu-Irland), ora meridionali, solo coralligeno cum Rhizophoraceis et Coco (31. 7. 75).

Verbreitet in den Strandwäldern des malayischen Gebietes.

Maesa nemoralis A. DC. Prodr. VIII. 79.

Timor, in silvis montis Taimanani (24. 5. 75), ad Pariti (22. 5. 75).

Verbreitet auf den Inseln des östlichen malayischen Gebietes, auch in Neu-Caledonien.

Plumbaginaceae.

Plumbago zeylanica L. Spec. 215.

Timor, Kupang (5. 75), Atapupu (29. 5. 75).

Vom tropischen Afrika bis nach den Philippinen.

Sapotaceae.

Sideroxylon ferrugineum Hook. et Arn. Bot. Beech Voy. 266 t. 55.

Ins. Neu-Guinea, Segaar-Bay (17. 6. 75).

Verbreitet durch das malayische Gebiet bis nach den Philippinen und China.

Apocynaceae.

Leuconotis tenuifolia Engl.; frutex ramosus, ramulis densiuscule foliosis; foliis petiolo 6—7-plo breviore suffultis, membranaceis oblongis, utrinque obtusis, nervis lateralibus numerosis tenuibus subtus fere horizontaliter patentibus, prope marginem conjunctis; fructibus globosis baccatis, 2-locularibus, loculis monospermis, seminibus ovoideis loculos implentibus.

Frutex. Ramulorum internodia circ. 1,5 cm longa. Foliorum petiolus 1—1,5 cm longus, lamina 9—10 cm longa, 4,5—5 cm lata, nervis lateralibus angulo circ. 90° patentibus, inter se 2—3 mm remotis. Bacca breviter pedicellata, circ. 1,8 cm diametiens. Semina 1,2 cm longa.

Ins. Neu-Pommern (Neu-Britannien), Blanche-Bay, alt. 500 m (11. 8. 75).

Leider sind die Exemplare sehr unvollkommen, so dass die nur auf die Frucht gegründete Bestimmung der Gattung etwas zweifelhaft ist.

Alyxia spicata R. Br. Prodr. 470. — A. Spanogheana Miq. Fl. Ind. bat. II. 409.

Timor, in silvis montis Taimanani (25. 5. 75).

Findet sich außerdem im tropischen Australien.

Asclepiadaceae.

Dischidia orbicularis Decne. in DC. Prodr. VIII. 632.

Timor, silvae montanae pr. Kupang versus orientem (19. 5. 75).

Calotropis gigantea R. Br. in Ait. Hort. Kew. ed. 2. II. 78.

Timor, Kupang-Bay, pr. Pariti (25. 5. 75).

Verbreitet in Ostindien und dem malayischen Gebiet.

Hoya neo-guineensis Engl.; caulis scandentis internodiis longis; foliis petiolo 3—4-plo breviore leviter canaliculato suffultis, oblongo-ovatis, basi obtusis, subtruncatis, distincte acuminatis acutis, nervis lateralibus utrinque circ. 6 tenuibus subtus (in foliis siccis tantum) vix prominulis; inflorescentia umbelliformi pedunculo petiolum superante suffulta; pedicellis tenuibus pedunculum aequantibus; floribus magnis; calycis segmentis ovatis cinereo-pilosis et minute ciliatis quam corolla rotata sexies brevioribus; corollae magnae intus dense et brevissime pilosae tubo brevissimo amplo, lobis late triangularibus patentibus; coronae staminalis appendicibus dorsalibus crassis inflatis, nitidis, obovatis, margine dorsali et apiculo adscendentibus, laminis antheriferis oblongo-semiovatis, loculis linearibus; polliniis oblongo-claviformibus; folliculis oblongis, attenuatis.

Scandens. Ramulorum internodia circ. 1,2—1,4 dm longa. Foliorum petiolus 1,5—2 cm longus, lamina 6—7 cm longa, 3—3,5 cm lata, acumine 8 mm longo instructa. Pedunculi circ. 2—2,5 cm, pedicelli 1,5—2 cm longi. Calycis segmenta 2,5 mm longa. Corolla circ. 4 cm diametiens, pelvaeformis extus viridis, intus atropurpurea, minute holosericeo-pilosa. Corona staminalis 6 mm diametiens, brunnea nitida.

Diese schöne Art steht der H. coronaria Bl., welche mit H. velutina Wight identisch ist, nahe, unterscheidet sich aber wesentlich durch die großen Corollen und die kleinere von den Staubblättern gebildete Nebenkrone. Während bei H. coronaria der Durchmesser der Blumenkrone nur 2,5 cm, der der »Nebenkrone« 1 cm beträgt, also ein Verhältnis von 2,5 : 1 besteht, ist bei unserer Art das Verhältnis derselben Teile wie 4 : 0,6. Zudem sind die Abschnitte der Corolle bei H. coronaria gleichseitig dreieckig, bei unserer Art breit dreieckig.

Ins. Neu-Guinea, fretum Galewoanum (24. 6. 75).

H. australis R. Br. in Transact. hortic. Soc. VII. 28.

Ins. Salomonis, Bougainville, in silva littorali (26. 8. 75).

Hierher gehören auch H. Billardieri (Decne) Seem. Fl. vit. 163, H. bicarinata Asa Gray, H. Dalrympliana F. v. Muell. von Fiji (Seemann n. 319, Horne 1096). Auch von den Samoa-Inseln (Powell u. Graeffe).

Convolvulaceae.

Argyreia Guichenotii Choisy in Mém. Soc. phys. Genèv. VI. 406; Decaisne in Nouv. Arch. de Muséum III. p. 389.

Timor, Kupang-Bay, pr. Pariti (25. 5. 75).

Auch auf Java und den Molukken.

Ipomaea biloba Forsk. Fl. aeg.-arab. 44. — I. pes caprae Roth. nov. spec. 109.

Ins. Dana pr. Savu (11. 5. 75).

Verbreitet an den tropischen Küsten der alten und neuen Welt.

I. campanulata L. Spec. 228.

Timor, Kupang (15. 5. 75).

Verbreitet in Ostindien und dem malayischen Gebiet.

I. Quamoclit L. Spec. Pl. 237. — Quamoclit vulgaris Choisy in DC. Prodr. IX. 336.

Timor, Kupang; subspontanea (15. 5. 75).

In Ostindien heimisch, in den Tropen der alten und neuen Welt vielfach kultivirt und verwildert.

Convolvulus parviflorus Vahl Symb. III. 29.

var. Naumanni Engl. sepalis valde inaequalibus, exterioribus longe acuminatis glabrescentibus.

Timor, Taimanani, in silvis montanis alt. 400 m (24. 5. 75).

Evolvolus linifolius L. Spec. pl. ed. 2. 392.

Forma hirsutissima.

Ins. Neu-Pommern (Neu-Britannien).

Verbreitet in den tropischen und subtropischen Ländern der alten und neuen Welt.

Porana volubilis Burm. Fl. ind. 51. t. 21 f. 1.

var. microcarpa Engl.; fructibus parvis vix 3 mm diametientibus.

Timor, Kupang (15. 5. 75).

Die typische Form ist verbreitet im malayischen Gebiet.

Solanaceae.

Solanum verbascifolium L. Spec. ed. I. p. 184.

Ins. Neu-Pommern (Neu-Britannien), Blanche-Bay, in silvis atque agris ad vulcanum Kambiu, alt. 630 m (16. 8. 75).

Verbreitet in Indien, im malayischen Gebiet und im tropischen Amerika, auch in Ostaustralien.

S. lasiophyllum Dunal in Poir. Enc. méth. XIII. 764.

Ins. Neu-Pommern (Neu-Britannien).

Findet sich auch in Nord- und Westaustralien.

S. torvum Swartz Prodr. 47.

Ins. Neu-Hannover, in silva montana pr. domum relictum (25. 7. 75).

Verbreitet durch Vorderindien und das malayische Gebiet, im südlichen China und tropischen Amerika.

S. coagulans Forsk. Fl. aeg. arab. 47. — S. sanctum L.

Timor, Atapupu, littoreum (29. 5. 75).

Verbreitet vom westlichen Indien bis Ägypten; daher auf Timor wahrscheinlich eingeschleppt.

S. anthropophagorum Seem. Fl. vit. 175 t. 38 et in Bonplandia X. 274 t. 14; Bot. Mag. t. 5424.

Ins. Vitienses, Levu; Rewa inferior (30. 11. 75).

Auch auf den Gesellschafts-, Tonga-, Samoa-, Freundschafts-Inseln und in Neu-Caledonien.

S. repandum Forst. Prodr. n. 105; Seem. Fl. vit. 177 t. 38.

Ins. Vitienses, Levu; Rewa inferior (30. 11. 75).

Auch auf Tahiti, den Marquesas und Pitcairn-Inseln.

Capsicum frutescens L. Spec. I. 271.

Ins. Vitienses, Matuku (24. 11. 75).

Auf den Fiji-Inseln naturalisirt, in allen wärmeren Gebieten kultivirt. Heimat unbekannt.

Physalis minima L. Spec. pl. 183.

Ins. Neu-Pommern (Neu-Britannien), Blanche-Bay, in agris Musarum in silvis vulcani Kambiu (16. 8. 75).

Verbreitet im tropischen Afrika, Asien und Australien.

Scrophulariaceae.

Adenosma ovatum Benth. in Gen. Pl. II. 949.

Ins. Neu-Mecklenburg (Neu-Irland), ad oram meridionalem partis occidentalis (31. 7. 75).

Verbreitet im malayischen Gebiet.

Gesneriaceae.

Baea Commersoni R. Br. in Benn. Pl. jav. rar. p. 120 et in Ann. sc. nat. 2. sér. XIII. 166; Clarke in DC. Monogr. Phaner. V. 145.

Ins. Neu-Hannover, in solo coralligeno (20. 7. 75).

Bereits bekannt von Java, Neu-Mecklenburg, Neu-Pommern und der Insel Duke of York.

Die vorliegenden Exemplare gehören zweifellos zu der angeführten Art, was aus dem Vergleich mit Commerson'schen Originalexemplaren des Berliner Herbars hervorgeht; aber sie sind entwickelter als die, welche Clarke überhaupt gesehen hat. Die Blattstiele sind 5—6 cm und die Blütenstengel über 1 dm lang.

Bignoniaceae.

Oroxylum indicum Vent. Dec. Gen. nov. 8.

Timor, Kupang in fruticetis (15. 5. 75).

Verbreitet durch Ostindien und das malayische Gebiet.

Dolichandrone Rheedii (Wall.) Seem. Journ. of bot. VIII. 380.

Timor, Kupang-Bay, locis humidis prope mare sitis (22. 5. 75).

Verbreitet auf Ceylon und im malayischen Gebiet.

Pedalinaceae.

Josephinia imperatricis Vent. Jard. Malm. t. 67.

Ins. Dana pr. Savu (11. 5. 75).

Bisher von Timor und Nordaustralien bekannt.

Acanthaceae.

Ruellia vestita Engl. nov. spec. caule e basi ramoso, dense et longe piloso; foliis distincte petiolatis oblongis, in petiolum cuneatim contractis, obtusis, margine undulatis, supra pilis minutissimis densiusculis et longioribus sparsis obtectis, subtus dense holosericeo-pilosis, nervis lateralibus patentibus prope marginem sursum versis; floribus apice ramulorum bre-

vium lateralium ternis breviter pedicellatis; calycis laciniis anguste lineari-lanceolatis tubo fere duplo longioribus, corollae extus dense pilosae tubo elongato angusto quam calyx $2^1/_2$-plo longiore, limbo 5-lobo, lobis obovatis subaequalibus; antheris oblongis quam filamenta duplo brevioribus ultra faucem paullum exsertis.

Caulis internodia 1—1,5 cm longa. Foliorum petiolus 1—1,5 cm longus, lamina 6—7 cm longa, 3—4 cm lata. Calyx ultra 2 cm longus, laciniis 1 mm latis. Corollae albae tubus 4,5 cm longus, 1,5 mm amplus, lobi 1 cm longi, 8 mm lati. Antherae fere 2 mm longae. Ovarium breviter stipitatum, cylindricum, loculis multiovulatis.

Ins. Neu-Guinea, in silvis ad sinus Segaar-Bay et Mac Cluer-Bay (17. 6. 75).

Hemigraphis reptans (Forst.) Engl. — Ruellia reptans Forster Prodr. p. 44.

Ins. Neu-Hannover, ora occidentali; reptans in silva littorali (20. 7. 75).

Bisher von der Insel Tanna bekannt.

Strobilanthes Naumanni Engl.; caule basi repente superne adscendente; internodiis breviter cinereo-pilosis; petiolis quam lamina 4—6-plo brevioribus, foliorum lamina oblonga obtusiuscula, margine crenato-undulata, tenui, nervis lateralibus utrinque 3—4 curvatim adscendentibus, supra pilis minutissimis densiusculis et longioribus sparsis obtecta, inferne imprimis nervis densius pilosa; inflorescentia terminali, bracteis oblongo-spathulatis; floribus breviter pedicellatis; calycis laciniis elongato-triangularibus acutissimis tubum aequantibus, sparse pilosis; corolla infundibuliformi quam calyx $1^1/_2$-plo longiore, lobis suborbicularibus subaequalibus, fauce intus longe albo piloso, staminibus medio tubi insertis; antheris lineari-oblongis.

Ramulorum internodia 4—5 cm longa. Foliorum petiolus 1—1,5 cm longus, lamina 5—6 cm longa, 2—2,5 cm lata. Bracteae 3—4 mm distantes, circ. 1 cm longae, superne 2—3 mm latae. Pedicelli 2—3 mm longi. Calycis tubus 3 mm longus, laciniae 3—4 mm longae. Corolla violacea 8—9 mm longa, lobis 2 mm longis et latis. Antherae 1 mm longae.

Ins. Neu-Hannover; riparia (24. 7. 75).

Sautiera tinctorum Decne. in Nouv. Ann. du Muséum III. 383.

Timor, Atapupu (29. 5. 75).

Bisher anderswo nicht gefunden.

Acanthus ilicifolius L. Spec. 892.

Timor, in parte boreali sinus Kupang-Bay, pr. Pariti, in paludibus submarinis salsis (22. 5. 75).

Verbreitet in den Küstengebieten des tropischen Asien und Australien.

A. neo-guineensis Engl.; caule teretiusculo, foliis rigide membranaceis utrinque glabris, oblongo-ellipticis, basi in petiolum brevem contractis, apice acutis, nervis lateralibus utrinque circ. 6—8 patentibus, prope marginem connexis atque venis tenuibus reticulatis subtus prominentibus, inflorescentia dense spicata folia aequante; bractea oblonga subcartilaginea;

bracteolis deficientibus; calycis sepalis oblongo-ovatis, interioribus minoribus, corollae unilabiatae labio quam calyce fere triplo longiore, obovato-oblongo, breviter trilobo, intus dense piloso; staminibus corolla paulo brevioribus; ovario ovoideo.

Frutex usque 1 m altus. Folia petiolo circ. 1 cm longo suffulta, 1—1,5 dm longa, 4—5 cm lata, integerrima, etiam basi edenticulata, nervis lateralibus angulo circ. 60° a costa abeuntibus, inter se 1—1,5 cm distantibus. Inflorescentia 7—8 cm longa, densiflora, internodiis 2—4 mm tantum longis. Bracteae 7 mm longae. Sepala exteriora circ. 1 cm longa, interiora breviora. Corolla circ. 2,8 cm longa, lobis vix 2 mm longis, carina media valde cartilaginea instructa albida. Staminum filamenta cartilaginea fere 2 cm longa, supra infimam quartam partem corollae ibi annulo dense albo-piloso instructae inserta, antherae lineari-oblongae circ. 8 mm longae, densissime albo-pilosae.

Neu-Guinea, Segaar-Bay; locis uliginosis salsis.

Diese Pflanze ist nahe verwandt mit dem in Ostindien und dem indischen Archipel am Meeresstrande verbreiteten A. ilicifolius Blume, unterscheidet sich aber von der auf Java vorkommenden durch ungeteilte Blätter ausgezeichneten Varietät subintegra (vergl. Nees in De Cand. Prodr. XI. 268) dadurch, dass auch am Grunde des Blattes keine Zähne vorhanden sind. In dieser Beziehung stimmt die Pflanze mehr mit A. volubilis Wall., welche Art jedoch windende Stengel und länglich-verkehrteiförmige Blätter besitzt. Mit dieser Art hat unsere Pflanze auch gemein, dass die Bracteolen fehlen.

Barleria Prionitis L. Spec. 887.

Timor, Atapupu, locis siccis in silva montana (29. 5. 75).

Verbreitet im tropischen Asien und Afrika; vielfach eingeschleppt.

Eranthemum pacificum Engl.; caule erecto, foliis tenuibus, supra obscure viridibus, minutissime scaberulis, subtus pallidioribus, oblongo-ellipticis, in petiolum brevem contractis, acuminatis, acutis, nervis lateralibus utrinque 6 arcuatim adscendentibus et venis remotiusculis tenuissimis subtus prominulis; inflorescentia quam folia $2^1/_2$-plo longiore paniculata cum bracteis lanceolatis et calycibus minutissime cinereo-puberulis, cymulis inferioribus 5—7-floris, superioribus 3-floris, pedicellis quam calyx brevioribus, calycis laciniis elongato-lanceolatis quam tubus duplo longioribus; corollae tubo anguste cylindrico, lobis oblongis duplo brevioribus subaequalibus, staminibus ultra faucem exsertis, filamentis lineari-lanceolatis, quam antherae oblongae duplo longioribus; ovario elongato in stylum tenuissimum stamina aequantem attenuato.

Caulis internodia circ. 5—8 cm longa. Folia petiolo 1—1,5 cm longo instructa, 1,8 dm longa, 8—9 cm lata. Inflorescentia ultra 3 dm longa, internodiis inferioribus 2,5—3 cm longis, bracteis atque bracteolis 4—2 mm haud excedentibus; pedicellis 2—4 mm longis. Calycis laciniae 2—3 mm longae. Corollae violaceae tubus 2 cm longus, lobi 12 mm longi, 4—5 mm lati. Staminum filamenta 2 mm longa, antherae 1,5 mm longae. Staminodia 2 minutissima. Ovarium circ. 3 mm longum in stylum 2 mm longum attenuatum, loculis 2-ovulatis.

Haec species ad Er. variabile R. Brown accedit, quod autem differt foliis ovato-lanceolatis.

Ins. Neu-Hannover, ora meridionali, in silva littorali (23. 7. 75).

Wie es scheint, verbreitet von Neu-Hannover bis Neu-Caledonien; denn ich sah im Herb. Kew dieselbe Pflanze, welche auch 1878 von dem Etablissement Bull als E. ni-

grescens in den Handel gebracht, aber nicht beschrieben wurde, von den Neuen Hebriden (Moseley), von der Insel Guadalcanar (Veitch 1866), von Neu-Caledonien (Lenormand n. 2080).

E. variabile R. Br. Prodr. 477.

Ins. Neu-Guinea, in sinu Mac Cluer-Bay (20. 6. 75).

Bisher aus dem östlichen Australien bekannt.

Dianthera dichotoma (Blume) Clarke in Hook. Fl. of brit. Ind. IV. 543.

Timor, in montis Taimanani silvis (24. 5. 75).

Außerdem noch auf Ceylon, Java und den Philippinen.

Borraginaceae.

Cordia subcordata Lam. Jll. II. 421.

Ins. Neu-Mecklenburg (Neu-Irland), ora meridionali partis occidentalis, in silva Rhizophoracearum solo coralligeno (31. 7. 75).

Verbreitet durch das malayische Gebiet bis Australien und Polynesien, auch vielfach angepflanzt.

Tournefortia argentea Linn. fil. Suppl. 133.

Ins. Lucepara (1. 6. 75).

In insulis parvis coralligenis, silva densa mixta imprimis Pandanos continente obtectis.

Timor, Kupang, hinc inde prope mare occurrens (18. 5. 75).

Arbor usque 20 m alta, trunco crasso, cortice laevi albo.

Das leichte Holz wird zum Zimmern von Canoes etc. benutzt.

Verbreitet an den Küsten von Mauritius, Ceylons, des malayischen Gebietes und des tropischen Australiens.

Heliotropium tenuifolium R. Br. Prodr. 494.

Ins. Neu-Pommern (Neu-Britannien).

Zerstreut im tropischen Australien.

Labiatae.

Ocimum sanctum L. Mant. 85.

Timor, Kupang (5. 75).

Ins. Neu-Mecklenburg (Neu-Irland) (31. 7. 75).

Verbreitet von Arabien bis nach Australien und Polynesien.

O. canum Sims Bot. Mag. t. 2452.

Ins. Salomonis, Bougainville, ora occidentali (27. 8. 75).

Ins. Neu-Pommern (Neu-Britannien), Blanche-Bay (14. 8. 75).

Wird von den Eingeborenen in kleinen Büscheln am Armring getragen.

Verbreitet in den tropischen Ländern der alten Welt.

O. Basilicum L. Spec. 833.

Ins. Vitienses, Matuku (24. 11. 75).

Verbreitet von Westindien bis Polynesien, wahrscheinlich mehrfach kultivirt.

Hyptis capitata Jacq. Icon. rar. I. tab. 114.

Timor, Pariti, ad sinum Kupang-Bay (22. 5. 75).

Im tropischen Amerika einheimisch, im malayischen Gebiet hier und da eingeschleppt.

Pogostemon Patchouly Pellet. in Mém. Soc. sc. Orléans.

Ins. Salomonis, Bougainville (27. 8. 75).

Das Kraut wird von den Eingeborenen benutzt und an den Armen getragen.

Verbreitet im westlichen Teil von Ostindien, auf Ceylon, Sumatra und Borneo. Wahrscheinlich kultivirt.

Verbenaceae.

Clerodendron fallax Lindl. Bot. Reg. 1844 t. 19.

Ins. Neu-Guinea, Mac Cluer-Bay, in silva montana (20. 6. 75).

Timor, in parte boreali sinus Kupang-Bay, in silva montana pr. Taimanani (24. 5. 75).

Bisher von Java bekannt.

C. tomentosum R. Br. Prodr. 510.

Australia boreali-occid., in continente ad archipelagum Dampieri (28. 4. 75).

Verbreitet in Nord- und Ost-Australien.

C. inerme Gaertn., var. neriifolia (Wall.) Kurz For. Flora II. 266.

Timor, Atapupu (29. 5. 75).

Ins. Vitienses, Levu (30. 11. 75).

Ins. Neu-Guinea, Segaar-Bay (17. 6. 75).

Verbreitet im malayischen Gebiet, dem tropischen Australien und Polynesien.

Rubiaceae.

Bikkia grandiflora Reinw. in Blume Bijdr. p. 1017. γ. Gaudichaudiana DC. Prodr. IV. 405.

Ins. Neu-Guinea, Mac Cluer-Bay, frutex 2—3 m altus, in silva Rhizophoracearum (20. 6. 75).

Auf Java, den Molukken und in Polynesien verbreitet.

Oldenlandia paniculata L. Spec. 1667.

Ins. Neu-Guinea, Segaar-Bay (17. 6. 75).

Verbreitet im tropischen Asien.

O. Heynei (R. Br.) Hook. Fl. of brit. Ind. III. 65.

Ins. Neu-Pommern (Neu-Britannien), Blanche-Bay, in silva montana (14. 8. 75).

Verbreitet im tropischen Afrika, Vorderindien und dem malayischen Gebiet.

O. diffusa Roxb. Hort. Bengal. 11.

Ins. Neu-Hannover (29. 7. 75).

Verbreitet im tropischen Asien.

Mussaenda frondosa L. Spec. 251; Seemann Fl. Vit. p. 123.

var. macrocarpa Engl.; fructibus ovoideis 2,5—3 cm longis, 2 cm crassis; foliis glabris.

Ins. Neu-Hannover, in silva montana orae meridionalis (24. 7. 75).

An der gewöhnlichen Form, welche ich von den Fidji-Inseln (Seemann n. 238 in herb. Kew) und Samoa-Inseln (Whitnee n. 51, Graeffe in herb. Kew) sah, wurden die Früchte meist nur 1 cm lang.

var. pilosissima Engl.; omnibus partibus, imprimis foliis densissime fulvo-cinereo-pilosis fructibus initio dense pilosis, demum glabrescentibus; bracteis pallidis, supra argenteo-nitentibus.

Ins. Neu-Pommern (Neu-Britannien), Blanche-Bay (13. 8. 75).

M. frondosa L. wechselt in der Behaarung außerordentlich; stark behaarte Formen sah ich von den Schifffahrts-Inseln, Tuhuila (J. Veitch), von den Freundschafts-Inseln Vavau und Lifuka (Harvey), von den Fidji-Inseln (Seemann n. 238 in herb. Kew).

Guettarda speciosa L. Spec. p. 1408.

Ins. Dana pr. Savu (11. 5. 75).

Verbreitet an den tropischen Küsten der alten und neuen Welt.

Morinda citrifolia L. Spec. 250.

Ins. Dana pr. Savu (11. 5. 75).

Timor, Kupang (15. 5. 75). — Fructus »Manukuta«.

Verbreitet an der Westküste von Afrika, in den wärmeren Teilen von Vorderindien, im malayischen Gebiet und Polynesien.

M. salomoniensis Engl.; ramulorum internodiis longis; foliorum stipulis interpetiolaribus in laminam late triangularem obtusam connatis, petiolis semiteretibus late canaliculatis, lamina ovata vel oblongo-ovata, breviter acuminata acuta vel obtusa, crassiuscula, utrinque glabra, subtus pallidiore, nervis lateralibus utrinque 6 curvatim adscendentibus atque venis tenuibus reticulatis subtus prominentibus; inflorescentiae composito-racemosae ramulis basi bractea brevissima lata instructis; superioribus 4—6 approximatis, capitulis brevibus 4—6-floris; calycibus inferne conglutinatis margine libero cupuliformi truncatis; corollae laciniis 5 lineari-lanceolatis coriaceis glabris valvatis; staminibus 5—7; syncarpio nigrescente carnoso, lato; pyrenis cartilagineis leviter concavis ovatis.

Ramulorum internodia circ. 5—6 cm longa, 4—5 mm crassa. Foliorum petiolus 3 cm longus, lamina 1—1,5 dm longa, 6—9 cm lata, nervis lateralibus angulo circ. 60° a costa abeuntibus prope marginem conjunctis. Inflorescentiae ramuli 3—4 cm longi, capitula late turbinata ferentes. Corollae albae odorae 10—12 mm longae laciniae 7—8 mm longae, 2 mm latae. Staminum filamenta corollae tubo altitudine diversa inserta, quam antherae lineari-oblongae breviores. Syncarpium circ. 2,5 cm latum, 1,5 cm altum et crassum; pyrenae 6—7 mm longae, 4—5 mm latae, 2 mm crassae.

Ins. Salomonis, Bougainville (26. 8. 75).

Ist der M. reticulata Benth. durch das kurze kreiselförmige Köpfchen ähnlich.

Cucurbitaceae.

(Bestimmt von A. Cogniaux.)

Luffa cylindrica Roem. Syn. fasc. 2. p. 63.

Ins. Neu-Hannover, ad ripas fluviorum (24. 7. 75).

Verbreitet im Tropengebiet der alten Welt.

Benincasa hispida (Thunb.) Cogn. in DC. Monogr. Phaner. III. 513.

Timor, Kupang (Lieuten. Zeye 5. 75).

Verbreitet im tropischen Asien, namentlich auch in Polynesien.

Melothria maderaspatana (L.) Cogn. in DC. Monogr. Phaner. III. 623.

Ins. Neu-Pommern (Neu-Britannien).

Verbreitet im tropischen Afrika und Asien, bisher östlich von Timor nicht bekannt.

Goodenoviaceae.

Scaevola Koenigii Vahl Symb. III. 36.

Ins. Neu-Guinea, Mac Cluer Bay (20. 6. 75).

Verbreitet an den wärmeren Küsten der alten Welt.

Compositae.

Adenostemma viscosum Forst. Nov. gen. N. 15.

Ins. Neu-Mecklenburg (Neu-Irland), ora meridionali, solo coralligeno cum Rhizophoraceis (31. 7. 75).

In allen tropischen Gebieten verbreitet.

Blumea lactucaefolia DC. Prodr. V. 435.

Ins. Neu-Mecklenburg (Neu-Irland), ora meridionali, solo coralligeno cum Rhizophoraceis (31. 7. 75).

Bl. Milnei Seemann Fl. vit. 141 t. 27.

Ins. Neu-Hannover, in silva montana alt. 200 m.

Wurde zuerst auf den Fiji-Inseln gefunden.

Bl. balsamifera DC. Prodr. V. 447.

Var. floccosa Engl.; ramulis pedunculis atque foliis subtus cinereo-floccoso-pilosis; foliis lanceolatis, lyratis, infra laminam terminalem grosse serrato-dentato utrinque ima basi excepta dentibus 2—4 lineari-lanceolatis acutis instructis.

Timor, ad sinum Kupang-Bay (24. 5. 75).

Wedelia biflora DC. in Wight Contrib. 18.

Ins. Dana pr. Savu, in regione littorali (11. 5. 75).

Verbreitet im tropischen Asien.

Wenn auch das vorangehende Verzeichnis nur einen geringen Bruchteil der Pflanzen anführt, welche in Neu-Guinea und auf den Inseln des Bismarck-Archipels zu finden sein werden, so zeigt es doch schon zur Genüge, dass die Küstenflora dieser Gebiete fast durchweg aus Pflanzen besteht, welche im malayischen Gebiet und Polynesien verbreitet sind. Anderseits geht auch aus dem Verzeichnis hervor, dass es im Innern dieser Inselgebiete, namentlich in den Gebirgswäldern, schon in geringer Entfernung von der Küste nicht an eigentümlichen Formen fehlt. Diese gehören jedoch zum großen Teil solchen Gattungen an, welche in verschiedenen Teilen des malayischen Gebietes (vergl. meinen Versuch einer Entwicklungsgeschichte II. S. 308—315) verbreitet sind. So eigentümliche Formen, wie Beccari's Forschungen auf Borneo und Neu-Guinea uns kennen gelehrt haben, sind jetzt von den deutschen Inseln des Bismarck-Archipels noch nicht zu uns gelangt, da bisher noch kein deutscher Botaniker in das Innere der Inseln vorgedrungen ist. Möglich, dass die Sammlungen von Finsch,

welche mir leider nicht zugänglich waren und wohl noch lange unbearbeitet liegen bleiben werden, Wertvolles enthalten. Hoffentlich lassen es sich die Mitglieder der von der Neu-Guinea-Compagnie ausgerüsteten Expedition angelegen sein, möglichst vollständige Sammlungen aus den von ihnen bereisten Gebieten mitzubringen und bald der Bearbeitung zugänglich zu machen. Bei der jetzt noch so fragmentarischen Kenntnis der jedenfalls sehr reichen Flora der Inseln des Bismarck-Archipels empfiehlt es sich, vorläufig auf die Beziehungen in der Pflanzenwelt jener Länder noch nicht einzugehen.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.